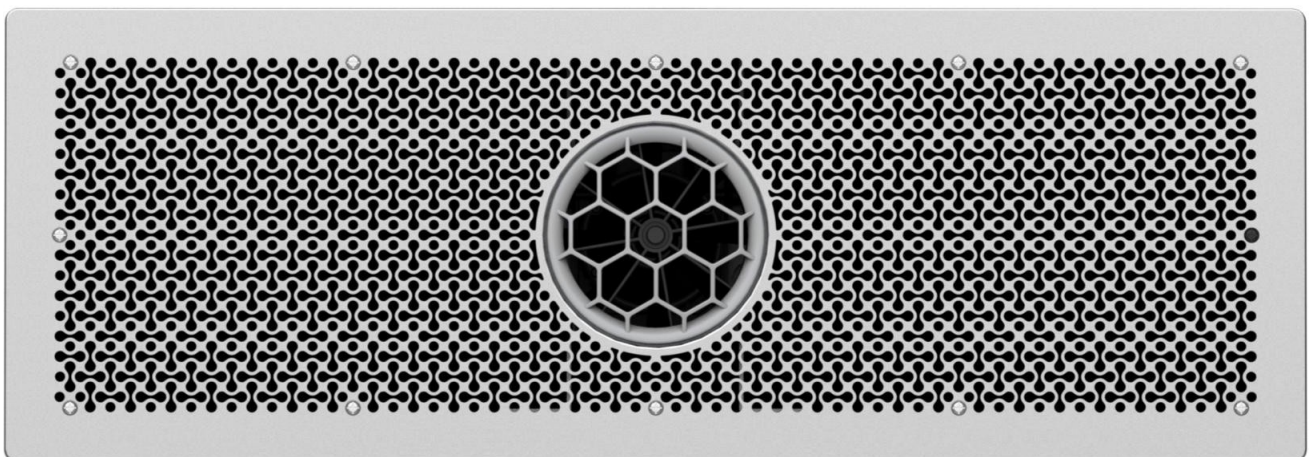


Bedienungsanleitung für die Fairland Fix-Jet Serie



Inhalt

1. Warnhinweise und wichtige Sicherheitshinweise	1
2. Empfohlene Installationsumgebung	2
3. Technische Daten	4
4. Konfigurationen und Diagramm	4
5. Strukturdiagramm des Fix-Jet	5
6. Installationsvorgang des Fix-Jet	8
7. Installation des Unterwasserschalters (optional)	21
8. Bedienung des Fix-Jet	25
9. Bedienung der Fernbedienung	30
10. Steuerung per App	33
11. Pflege und Wartung	37
12. Störungen und Schutz	38
13. FAQ- & -Lösungen	40
14. Entsorgung	41
15. Zertifizierungsstandards	41

1. Warnhinweise und wichtige Sicherheitshinweise

Bitte lesen und befolgen Sie vor der Installation alle Anweisungen:

Lesen Sie diese Anleitung vor der Installation oder Verwendung dieses Produkts stets sorgfältig durch, befolgen Sie alle Sicherheitshinweise und bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort auf.

1.1 Beachten Sie bei der Installation und Verwendung des Fix-Jet bitte die folgenden Sicherheitsvorschriften:

- Überprüfen Sie die Kabel vor der Verwendung auf Anzeichen von Beschädigungen oder Verschleiß. Sollten Probleme auftreten, stellen Sie den Betrieb sofort ein und wenden Sie sich zur Reparatur oder zum Austausch an den Händler.
- Bedienen Sie das Bedienfeld erst, nachdem Sie alle Anweisungen in dieser Anleitung gründlich gelesen und verstanden haben.
- Stellen Sie vor dem Einschalten sicher, dass sich niemand in der Nähe der Ein- und Auslassbereiche des Jets befindet.
- Stellen Sie keine zerbrechlichen Gegenstände in die Nähe der Frontabdeckung des Jet.
- Es wird empfohlen, dass Schwimmer während der Nutzung des Fix-Jet eine Badekappe und eine Schwimmbrille tragen.
- Konsultieren Sie vor der Nutzung einen Arzt, wenn Sie unter Vorerkrankungen leiden.
- Wenn Sie während der Nutzung Brustschmerzen oder Engegefühl in der Brust, Atemnot oder Schwindel verspüren, beenden Sie das Training sofort.
- Tauchen Sie nicht in der Nähe des Jets, um unerwartete Unfälle zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Hindernisse in der Nähe des Jets befinden und dass dieser vollständig unter Wasser ist, bevor Sie ihn einschalten.
- Dieser Swim Jet muss über einen Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit einem Nennfehlerstrom von höchstens 30 mA betrieben werden. Vergewissern Sie sich vor jedem Gebrauch des Geräts, dass dieser ordnungsgemäß funktioniert.
- Wenn Sie den Fix-Jet längere Zeit nicht benutzen, trennen Sie bitte die Stromversorgung.
-  : Führen Sie keine Fremdkörper in den Wasserauslass ein.
-  Befestigen Sie keine Fremdkörper wie Blätter, Papierstücke, Müllsäcke und andere Abdeckungen am Wasserzulauf und -auslass.
-  GEFAHR: Betreiben Sie den Fix-Jet nicht, wenn sich Eis im Pool befindet.
-  GEFAHR: Stellen Sie die Nutzung dieses Produkts ein, wenn die Körpertemperatur des Benutzers deutlich über dem Normalwert liegt, da dies schwerwiegende Folgen haben kann, einschließlich Bewusstlosigkeit und Ertrinkungsgefahr.
-  GEFAHR: Stecken Sie den Stecker des Jet-Kabels nicht ins Wasser und stecken Sie ihn nicht mit nassen Händen ein oder aus.

-  **GEFAHR:** Bei Wartungs- oder Überholungsarbeiten am Jet muss die Stromversorgung unterbrochen werden, um die Sicherheit des Bedieners zu gewährleisten und Stromunfälle oder Geräteschäden zu vermeiden.
-  Wenn das Kabel zu lang ist und zu einer Schleife aufgerollt werden muss, darf der Durchmesser der Schleife nicht weniger als 400 mm betragen. Wenn es zu mehreren Schleifen aufgerollt werden muss, stellen Sie bitte sicher, dass der Durchmesser jeder Schleife nicht weniger als 400 mm beträgt, und es muss auf dem Boden in mehrere einzelne Schleifen aufgeteilt werden.
-  **WARNUNG:** Die Verkabelung des Swim Jets sollte von einem zugelassenen Elektriker in Übereinstimmung mit allen örtlichen, Landes- und Bundesvorschriften. Die Jet-Kabel sind bereits an den Antriebsausgang angeschlossen, um die korrekte Drehrichtung des Motors zu gewährleisten. Der Betrieb des Systems im Rückwärtsgang kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen! Wird das Jet-Kabel vor Ort ausgetauscht, muss der Installateur die korrekte Drehrichtung des Motors (gegen den Uhrzeigersinn) sowie die korrekte Verdrahtung überprüfen! Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

1.2 Kindersicherheit

- Lassen Sie Kinder dieses Produkt nicht ohne Aufsicht von Erwachsenen benutzen.
- Stellen Sie sicher, dass Kinder während der Benutzung des Produkts jederzeit streng beaufsichtigt werden.
-  **GEFAHR:** Die Fernbedienung ist nur für Erwachsene bestimmt und sollte außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.

1.3 Nutzungsbeschränkungen

- Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten sollten dieses Produkt nur unter Aufsicht von qualifiziertem Personal verwenden.
- Dieses Produkt sollte nicht nach dem Konsum von Alkohol, Drogen oder Medikamenten verwendet werden, die die Reaktionsfähigkeit beeinträchtigen.

2. Empfohlene Installationsumgebung

- Betriebsumgebungstemperatur der Steuerbox: 0 °C bis 43 °C (Installation in einer trockenen und kondensationsfreien Umgebung, ohne Sonneneinstrahlung und Regen).
- Empfohlene Einbautiefe des Jets (Mitte des Jets von der Wasseroberfläche): 250 mm (es muss sichergestellt werden, dass der Jet vollständig im Wasser eingetaucht ist).
- Betriebswassertemperatur des Jets: +5 °C bis +40 °C.

Es liegt in der Verantwortung des Swim-Jet-Nutzers, geeignete Bedingungen zu schaffen, um eine optimale Lebensdauer des Produkts zu gewährleisten. Um die Garantiebedingungen zu erfüllen, sollte der Nutzer die Wasserqualität auf folgendem Niveau halten:

- pH-Wert: 7,0–7,8
- Gebundenes Chlor: ≤0,5 mg/l
- Freies Chlor: 0,3 mg/l bis 2,0 mg/l

- Cyanursäure: ≤ 100 mg/l
- Salzkonzentration: $\leq 0,4$ % (4000 ppm)
- Metallgehalt: ≈ 0 mg/l
- Karbonathärte: $\geq 2^\circ\text{dH}$
- Ozon (O_3): 0 mg/l
- Gesamtchlorit und Chlorat: ≤ 30 mg/l
- Oxidations-Reduktions-Potenzial (ORP): ≥ 700 mV

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

- Nicht für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen geeignet.
- Nicht geeignet für raue Umgebungen, die Gase, Säuren, Dämpfe, Staub und Öle enthalten.
- Nicht für Abwasser geeignet.

2205 Duplex-Edelstahl – Gebrauchsanweisung

Die Kernkomponenten dieses Swim Jets sind aus Duplex-Edelstahl 2205 gefertigt. Der für seine außergewöhnliche Korrosionsbeständigkeit bekannte Duplex-Edelstahl 2205 wird häufig in anspruchsvollen Umgebungen wie dem Schiffsbau und der Luft- und Raumfahrt eingesetzt. Obwohl dieses Material eine hervorragende Leistungsfähigkeit bietet, ist eine ordnungsgemäße Wartung unerlässlich, um die Lebensdauer des Produkts deutlich zu verlängern.

Empfehlung:

1. Reinigen Sie alle Komponenten aus 2205 Duplex-Edelstahl nach der Installation und vor dem Befüllen des Pools mit Wasser gründlich.
2. Halten Sie den pH-Wert, den Salzgehalt und den Chlorgehalt Ihres Poolwassers innerhalb des Standardbereichs. Aggressive Wasserbedingungen können Metallkomponenten beschädigen oder die Lebensdauer des Pools und seiner Ausrüstung verkürzen.
3. Verwenden Sie keine Salzsäure zur Reinigung des Betons oder der Fliesen rund um den Jet. Sollte Säure mit dem Edelstahl in Kontakt kommen, spülen Sie diese sofort ab und neutralisieren Sie sie.
4. Verwenden Sie zur Reinigung des Edelstahls keine Stahlwolle oder Drahtbürsten.
5. Während einer Schockbehandlung oder Desinfektion des Pools sollte der Swim Jet in Betrieb bleiben, bis sich der Chlorgehalt wieder normalisiert hat.
6. Wenn der Wasserstand im Pool sinkt und der Jet der Luft ausgesetzt ist, spülen Sie die Oberfläche mit frischem, sauberem Wasser ab oder wischen Sie sie mit einem mit frischem Wasser angefeuchteten Schwamm oder fusselfreien Tuch ab.
7. Verwenden Sie keine säurehaltigen, ölbasierten Reinigungsmittel oder Wachse. Leichte Flecken lassen sich mit einem feuchten Tuch, Essig oder

Reinigungsmitteln auf Ammoniakbasis (z. B. Fenster- und Oberflächenreinigern) entfernt werden.

8. Poolchemikalien dürfen niemals direkt in das Gehäuse des Fix-Jet gegeben werden.

3. Technische Daten

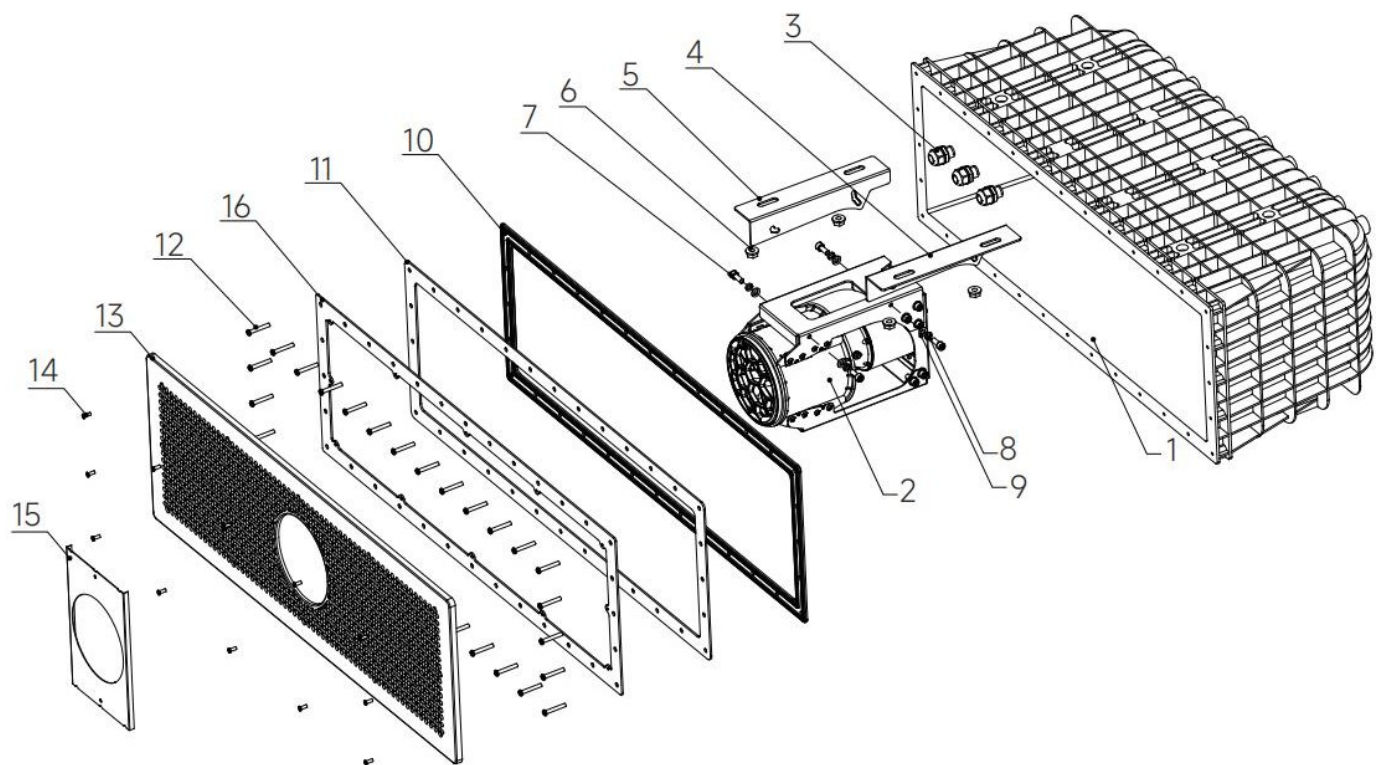
Technische Daten der Fix-Jet Serie			
Modell	F120	F180	F230
Versorgungsspannung	220–240 V	220–240 V	220–240 V
Frequenz	50–60 Hz	50–60 Hz	50–60 Hz
Eingangsleistung	500 W	800 W	1200 W
Max. Eingangsstrom	2,3 A	3,5 A	5,6 A
Max. Durchflussmenge	120 m³/h	180 m³/h	230 m³/h
Maximale Austrittsgeschwindigkeit	2,8 m/s	3,3 m/s	4,0 m/s

4. Konfigurationen und Diagramm

4.1 Konfigurationen

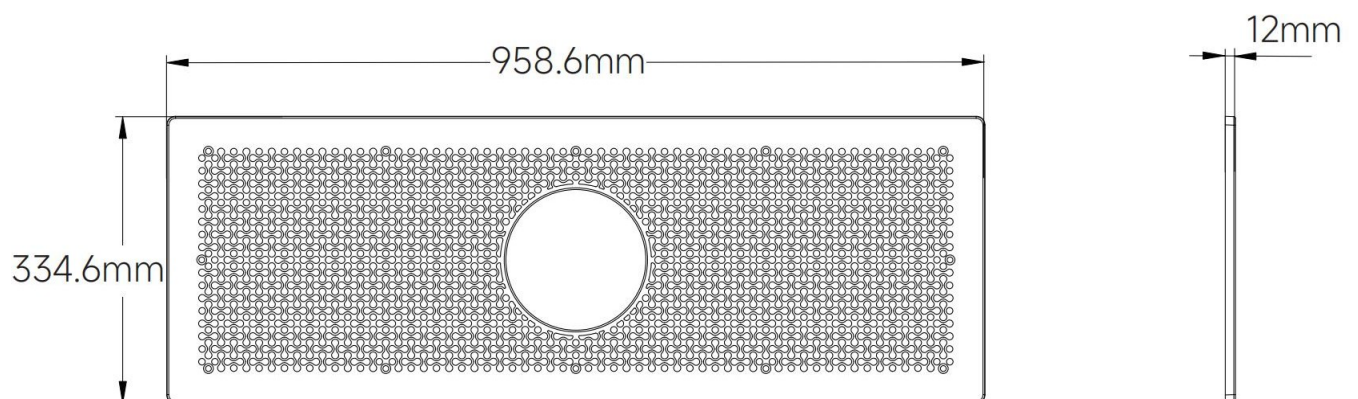
SN	Beschreibung	Anzahl
①	Gehäuse, ABS	1
②	Düse	1
③	M20 Wasserdichter Kabelstecker	3
④	Rechte Halterung, Duplex 2205	1
⑤	Linke Halterung, Duplex 2205	1
⑥	M10 Sechskantflanshmutter, Duplex 2205	4
⑦	Sechskantschraube M8×20, Duplex 2205	4
⑧	Federscheibe, Duplex 2205	4
⑨	Unterlegscheibe, Duplex 2205	4
⑩	7 mm Dichtung, EPDM	1
⑪	Flanschplatte, Duplex 2205	1
⑫	Kreuzschlitz-Trusskopf-Selbstschneideschraube, Duplex 2205	32
⑬	Frontabdeckung, ASA	1
⑭	M5×14 Kreuzschlitz-Senkkopfschraube, Duplex 2205	12
⑮	DX510 Horizontale Einbauplatte, feuerverzinkt (HDG)	1
⑯	3 mm Dichtung, EPDM	1

4.2 Schema

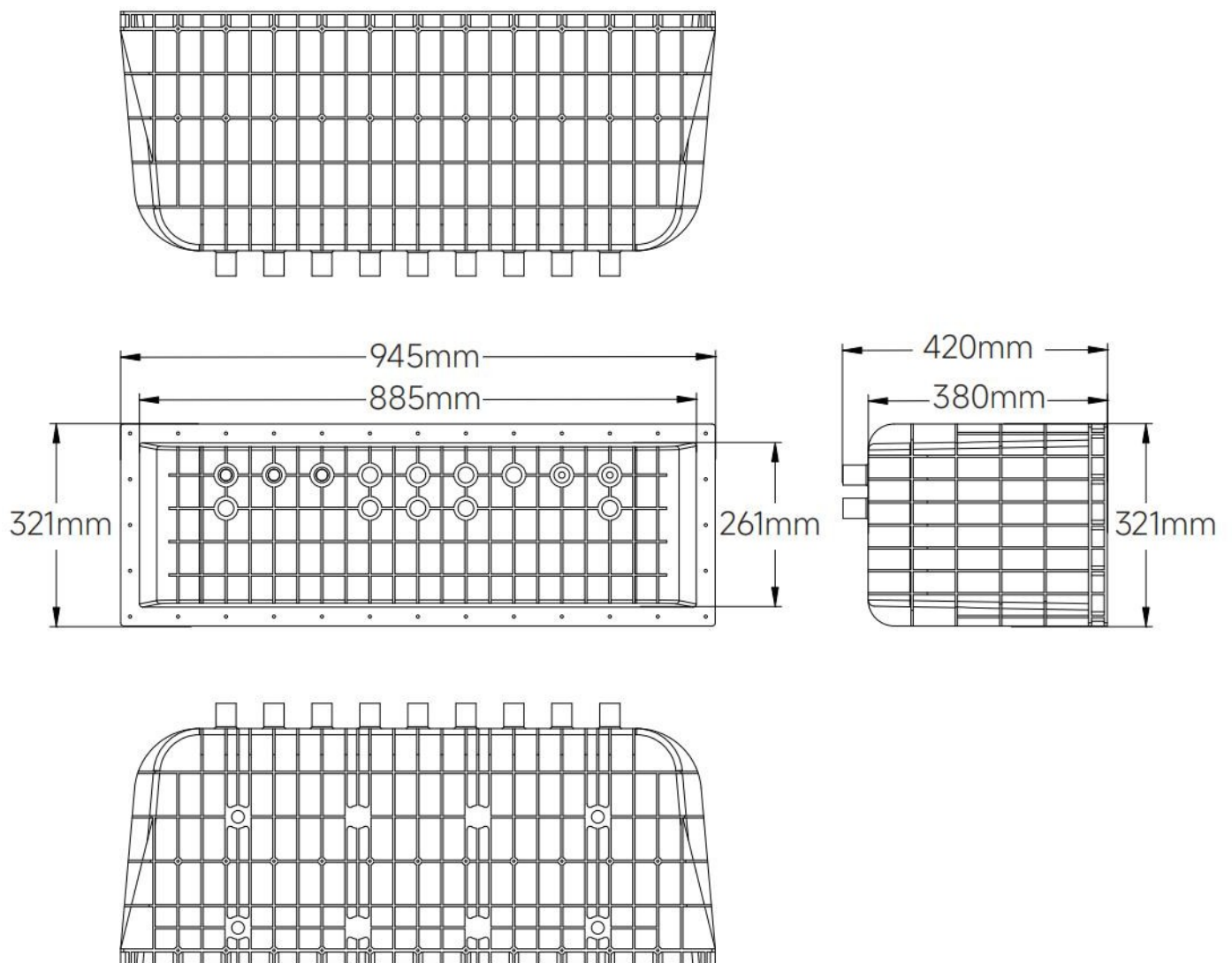


5. Aufbau-Diagramm des Fix-Jets

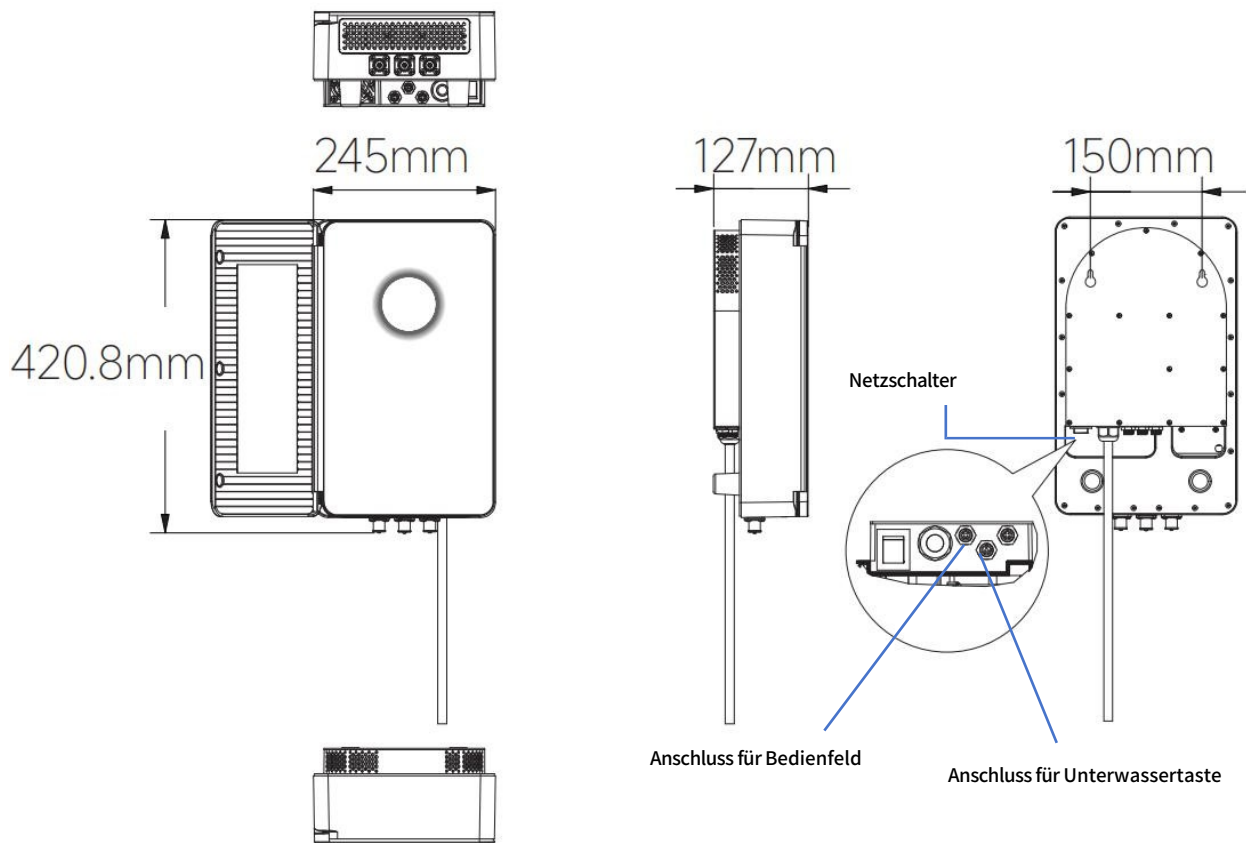
5.1 Aufbau-Diagramm der Frontabdeckung



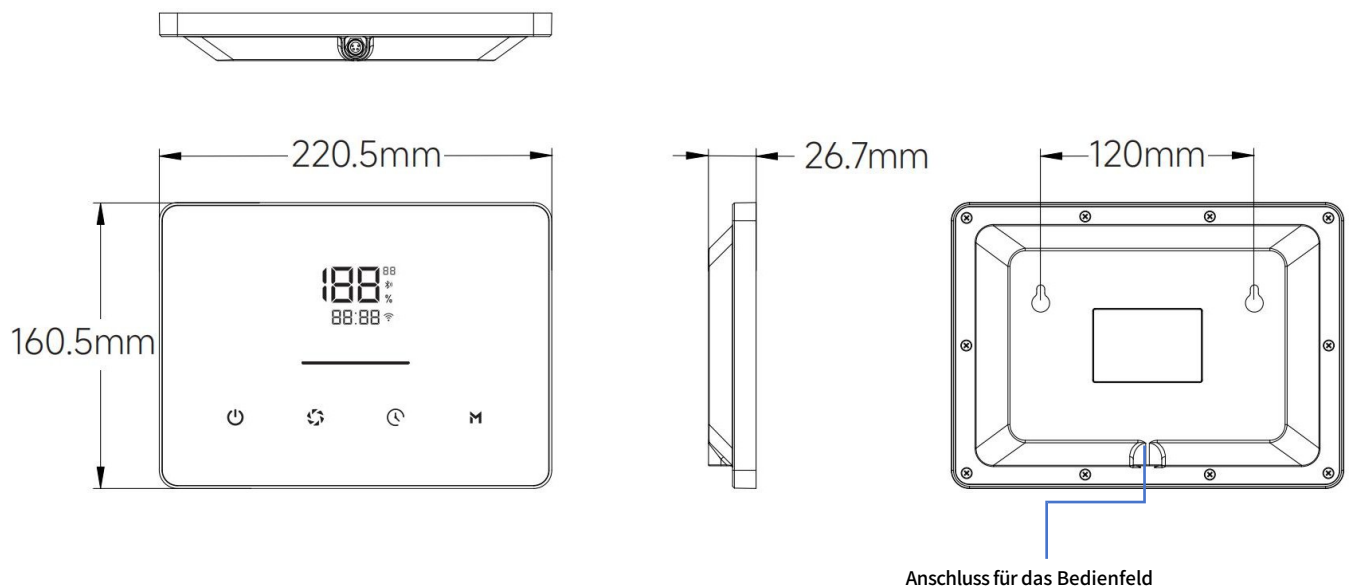
5.2 Aufbau-Diagramm des Gehäuses



5.3 Schematische Darstellung des Netzteils



5.4 Schematische Darstellung des Bedienfelds



5.5 Vorsichtsmaßnahmen für die Installation der Stromversorgungsbox und des Bedienfelds:

 **GEFAHR:** Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgungsbox und das Bedienfeld vor der Installation ausgeschaltet sind, um Verletzungen durch versehentliches Einschalten zu vermeiden;

Installationsumgebung:

- Die Installation des Bedienfelds muss den Sicherheitsanforderungen für Zone 2 entsprechen.
- Der Stromkasten und das Bedienfeld sollten in einem gut belüfteten, trockenen, kondensationsfreien Bereich aufgestellt werden, der vor direkter Einwirkung von Regen und Spritzwasser geschützt ist.
- Die Kabeleinführungsöffnungen sollten nach unten zeigen, um die Wasserdichtigkeit zu gewährleisten.
- Stellen Sie sicher, dass das Bedienfeld und die Stromversorgungsbox korrekt angeschlossen sind, um den ordnungsgemäßen Betrieb des Swim Jet zu gewährleisten. Wenn Sie nur den Anschluss der Stromversorgungsbox vornehmen, ohne das Bedienfeld anzuschließen, startet der Swim Jet nicht und funktioniert nicht ordnungsgemäß.
- Um eine ausreichende Wärmeableitung zu gewährleisten, halten Sie einen Abstand von mindestens 30 cm um den Stromkasten und das Bedienfeld herum ein.

6. Installationsvorgang des Fix-Jet

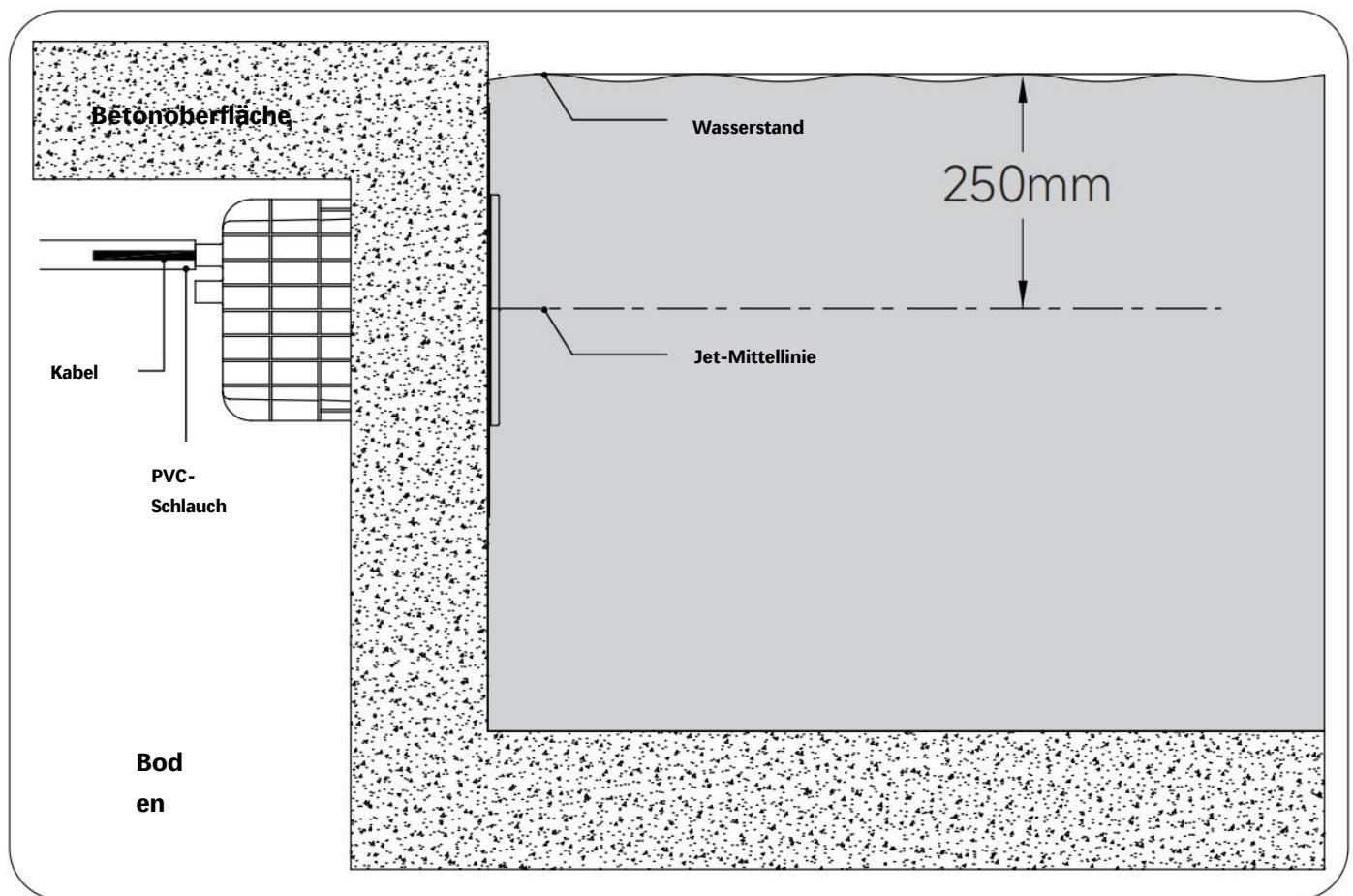
6.1 Installationsanleitung für das Gehäuse je nach Poolmaterial und Wandstärke

Der Swim Jet kann in Schwimmbecken aus verschiedenen Materialien eingebaut werden. Je nach Wandstärke des Schwimmbeckens werden für den Einbau unterschiedliche Schraubenlängen verwendet. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle:

Poolmaterial	Poolwandstärke (T)	Phillips-Truss-Kopf-Selbstschneideschraube Technische Daten
Betonbecken	/	M6*30 mm
Edelstahl-Pool	$T \leq 3 \text{ mm}$	M6*30 mm
PP/PMMA	$3 \text{ mm} < T \leq 8 \text{ mm}$	M6*30 mm
	$8 \text{ mm} < T \leq 15 \text{ mm}$	M6*40 mm

6.2 Einbau von Fix-Jets in Betonbecken

6.2.1 Installationszeichnungen und Anforderungen für den Fix-Jet



Installationsanforderungen:

1. Höhenpositionierung

Bei der Installation des Jets an der Poolwand ist sicherzustellen, dass der Abstand vom vorgesehenen Wasserstand zur Mittellinie des Jets 250 mm beträgt.

2. Kabelschutz

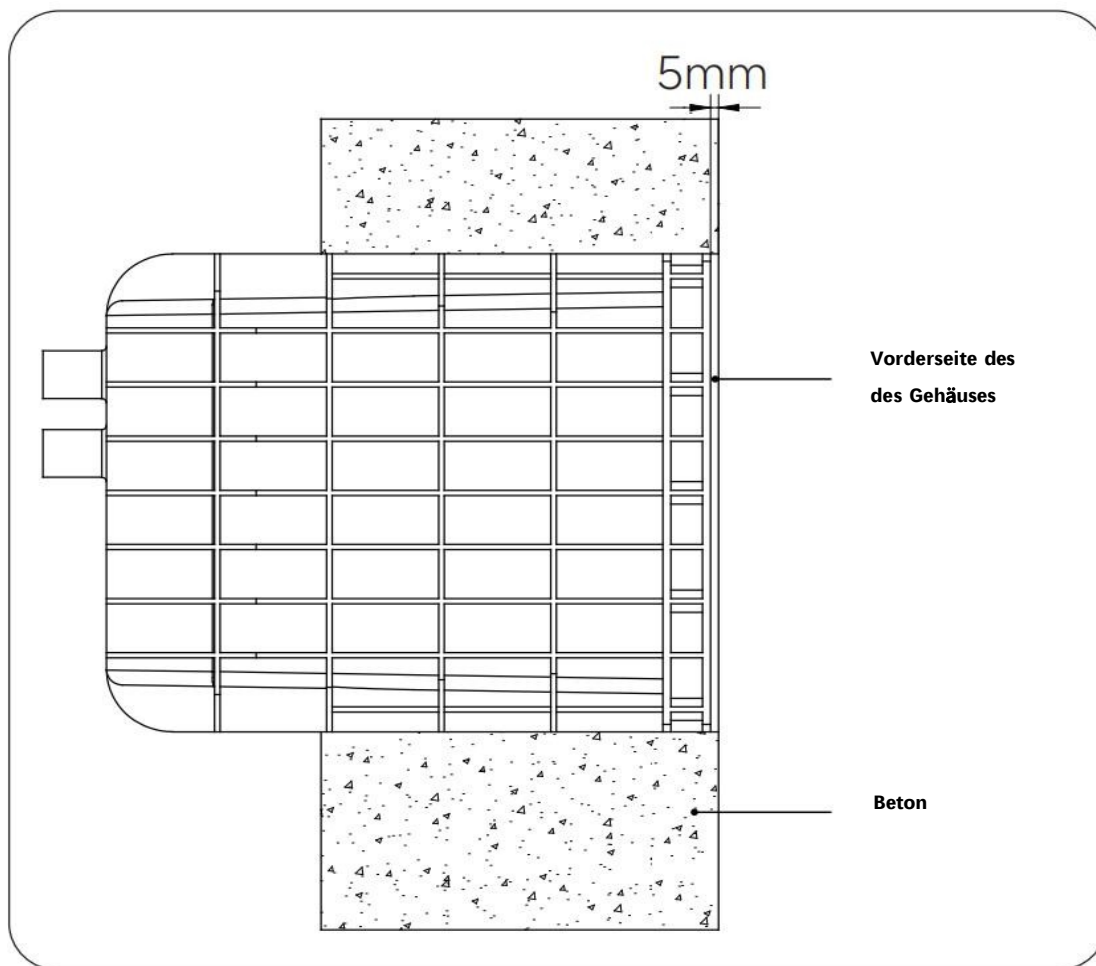
Das Jet-Kabel tritt an der Rückseite des Gehäuses aus und muss zum Schutz vor äußeren Einflüssen in einem PVC-Schlauch verlegt werden.

3. Einbauaussparung:

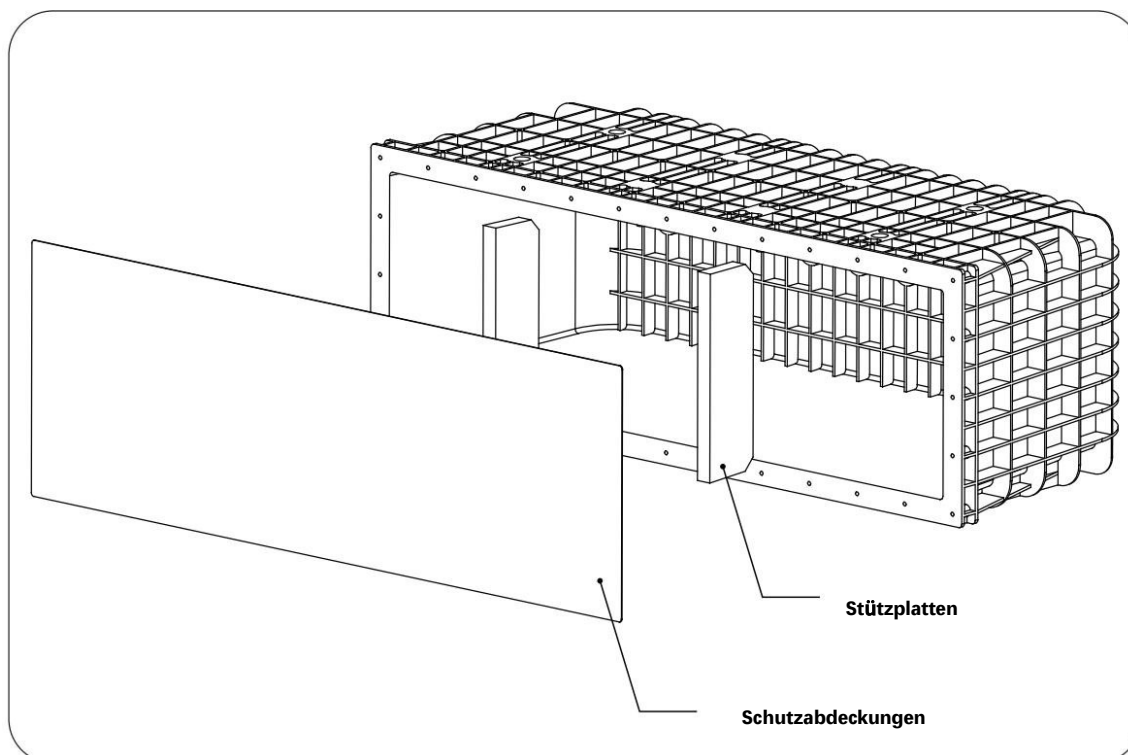
Für die versenkte Installation des Swim Jet muss ein Einbauhohlraum mit den Maßen 1000 mm (L) x 370 mm (H) x 675 mm (T) in die Betonpoolkonstruktion eingegossen werden.

Einbaubereich:

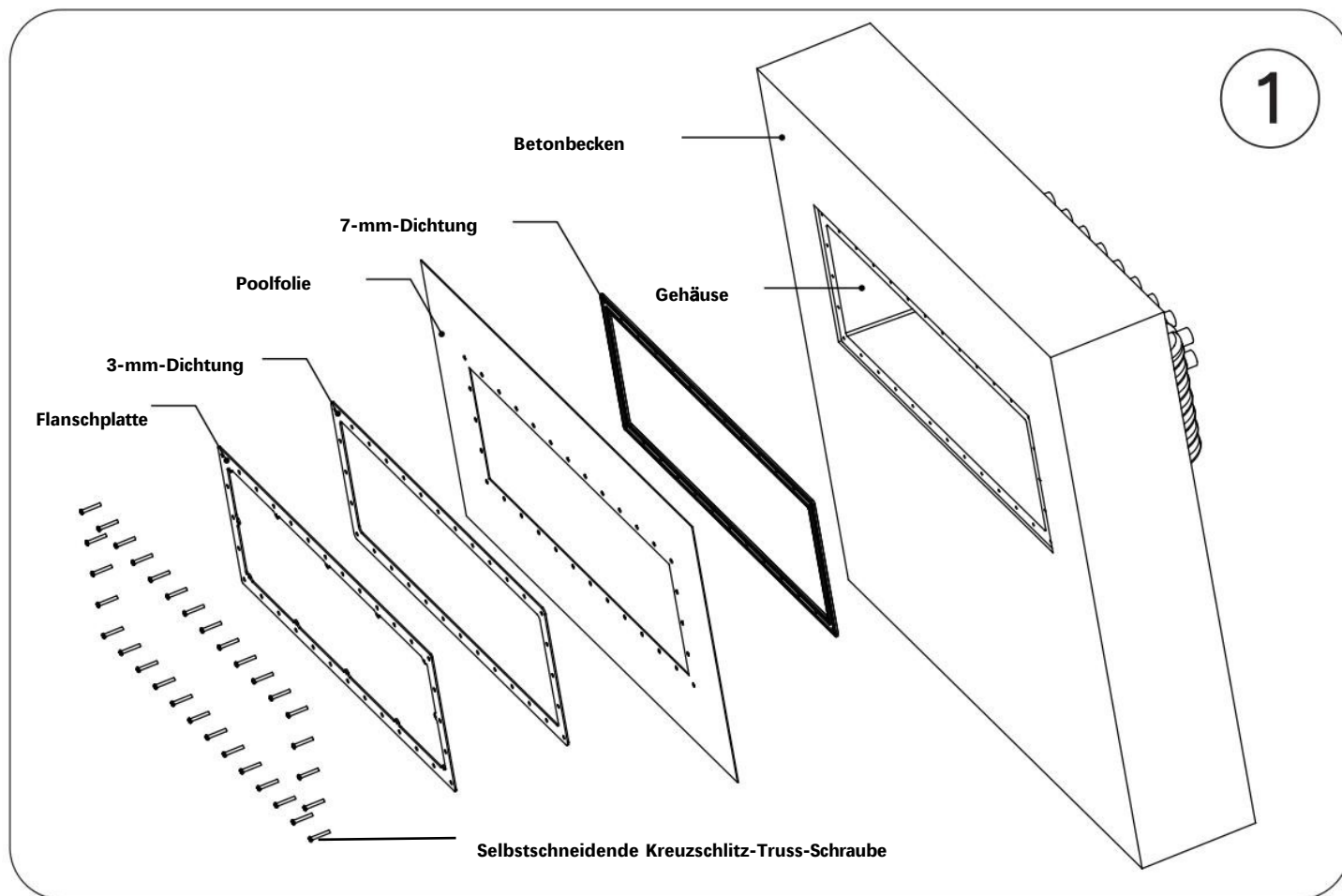
Bitte halten Sie beim Betonieren einen Abstand von 5 mm zwischen der Gehäuseoberfläche und der Betonoberfläche für den Einbau der wasserdichten Dichtung ein.



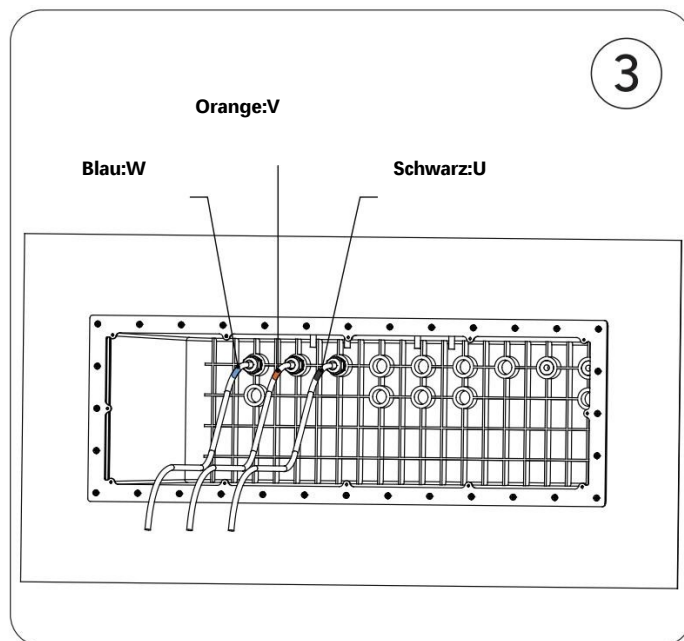
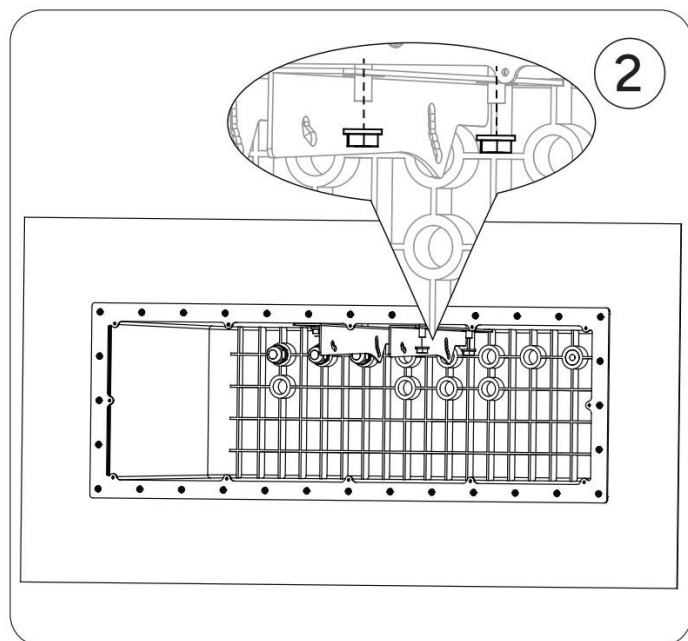
6.2.2 Verwendung von Stützplatten und Schutzabdeckungen



6.2.3 Einbau des Swim Jet in Betonbecken mit Folienauskleidung



Setzen Sie das Gehäuse in die vorgefertigte Einbauaussparung ein. Montieren Sie gemäß der in der Abbildung gezeigten Reihenfolge ① Gehäuse, ⑩ 7-mm-Dichtung, Schwimmbadfolie, ⑬ 3-mm-Dichtung und ⑪ Flanschplatte in der Reihenfolge von rechts nach links. Zum Schluss ⑫ M6*30 Kreuzschlitz-Trusskopf-Selbstschneidschraube fest.

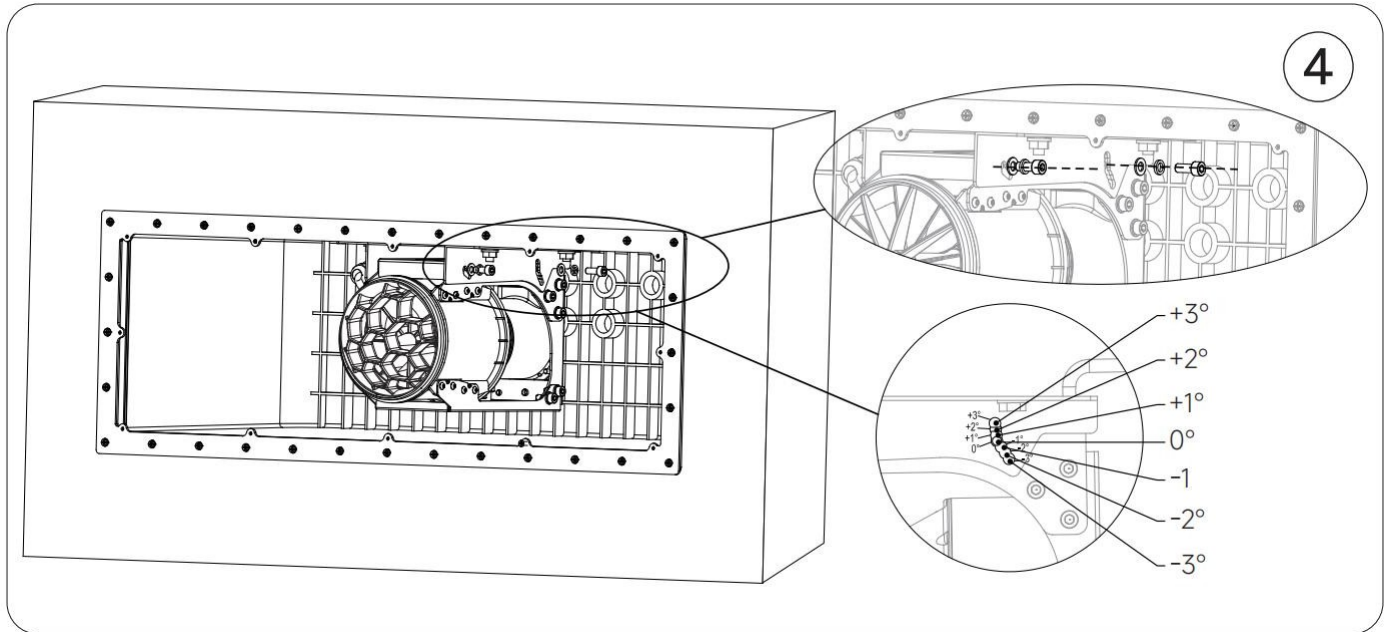


2. Montage der linken und rechten Halterungen am Gehäuse

Verwenden Sie vier ⑥ M10-Sechskantflanschnuttern, um ④ ⑤ linke und rechte Halterungen am ① Gehäuse vor. Ziehen Sie die Muttern zu diesem Zeitpunkt noch nicht vollständig fest.

3. Führen Sie das Jet-Kabel durch die ③ wasserdichten Kabelverbinder

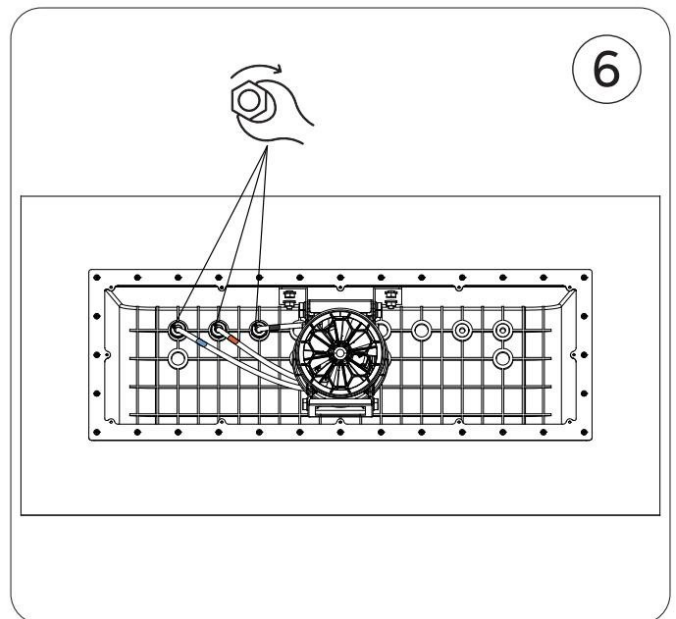
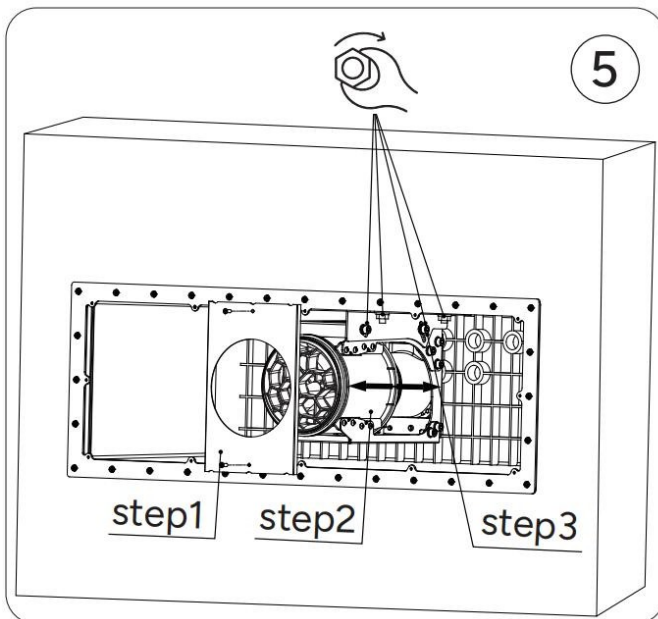
Die mit Blau (W), Orange (V) und Schwarz (U) gekennzeichneten Kabel werden von der Rückseite des ① Gehäuses in der Reihenfolge von links nach rechts herausgeführt, um ein Verwickeln der Kabel zu vermeiden.



4. Befestigung des Jets an den Halterungen

Befestigen Sie ② den Strahler mit ⑧ Federscheiben, ⑨ Unterlegscheiben und ⑦ M8×20 Innensechskantschrauben an den Halterungen. Achten Sie darauf, dass der Strahler waagrecht zur Wand ausgerichtet ist; ziehen Sie die Schrauben zu diesem Zeitpunkt noch nicht vollständig fest. Verwenden Sie nur Handwerkzeuge, um eine Beschädigung des Gewindes zu vermeiden.

Hinweis: Falls eine Winkelanpassung erforderlich ist, ziehen Sie die ⑦ M8 × 20 Innensechskantschrauben entsprechend den Positionierungslöchern an den Halterungen nach.

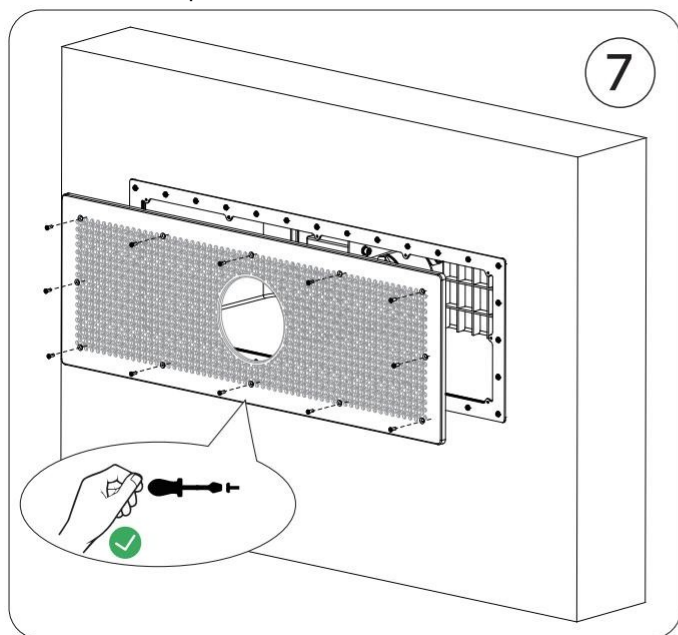


5. Einstellung und Befestigung des Strahlers mit der ⑮ DX510 horizontalen Einbauplatte

(1) Befestigen Sie die ⑮ DX510 horizontale Einbauplatte mit zwei ⑭ M5×14 Kreuzschlitz-Senkkopfschrauben.

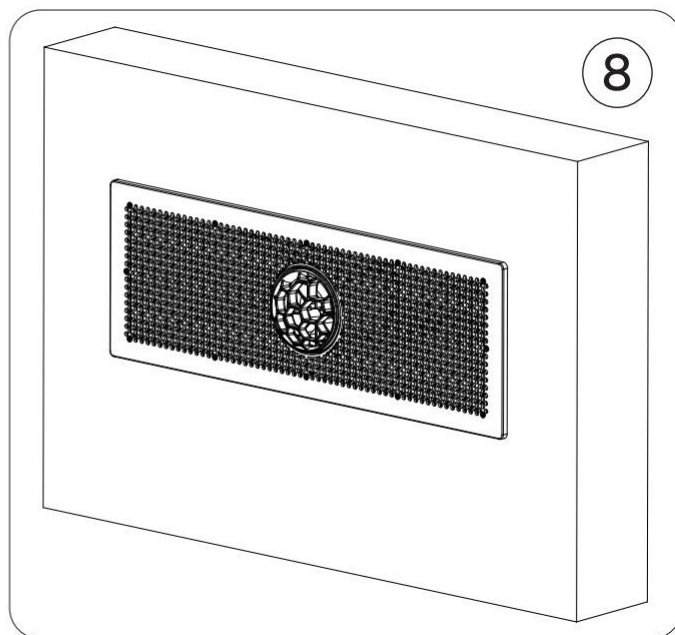
(2) Stellen Sie den Strahl nach vorne oder hinten ein, um sicherzustellen, dass das vordere Ende des Strömungskanals reibungslos durch die horizontale Einbauplatte ⑮ DX510 gleitet und fest gegen diese gedrückt wird.

(3) Befestigen Sie den Jet, indem Sie die ⑦ M8 × 20 Innensechskantschrauben und die ⑥ M10 Sechskantflanshmuttern vollständig anziehen, und entfernen Sie anschließend die ⑮ DX510 horizontale Einbauplatte.



6. Anziehen der drei ③ M20 wasserdichten Kabelverbinder

Ziehen Sie die drei ③ M20 wasserdichten Kabelverbinder fest, um die wasserdichte Abdichtung des Gehäuses sicherzustellen.



7. Montage der ⑬ Frontabdeckung

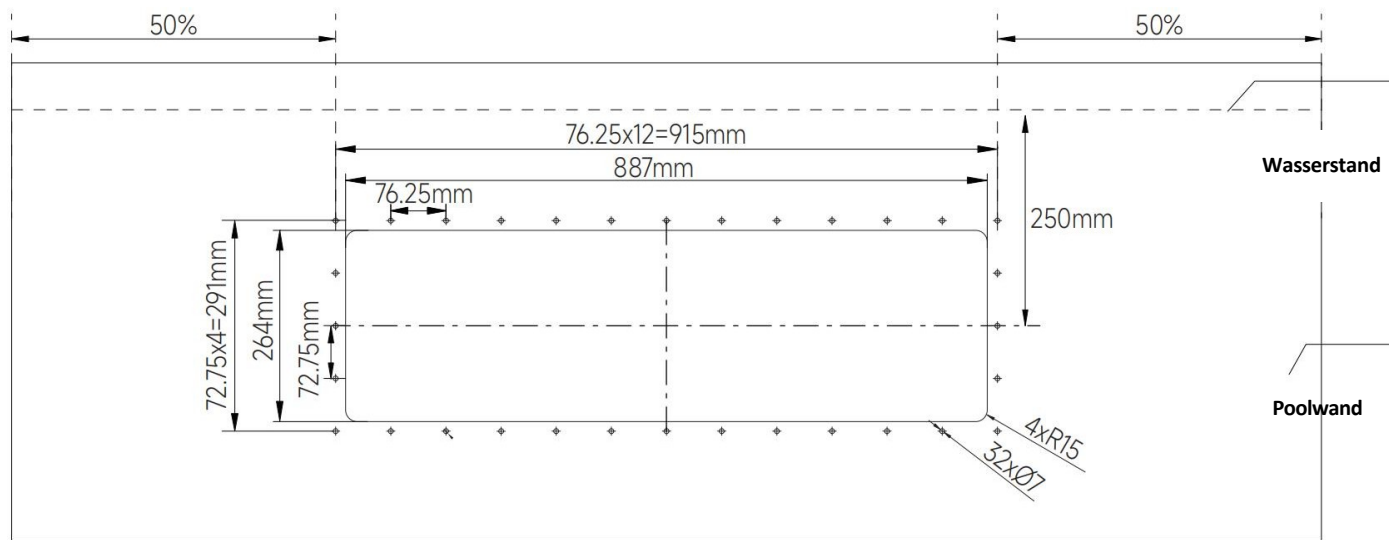
Nach dem Entfernen der ⑮ DX510 horizontalen Einbauplatte montieren Sie die ⑬ Frontabdeckung mit zwölf ⑭ M5 x 14 Kreuzschlitz-Senkkopfschrauben.

Hinweis: Um eine Beschädigung des Gewindes zu vermeiden, verwenden Sie bitte ausschließlich Handwerkzeuge; verwenden Sie keine Elektrowerkzeuge.

8. Endgültige Installationszeichnung des Strahlers

6.3 Einbau von Swim Jets in Fertigbecken

6.3.1 Ausschnittschablone für Fertigbeckenwände



Bei Fertigbecken müssen die oben genannten Aussparungen vorgesehen werden, wobei sicherzustellen ist, dass die Mitte 250 mm unterhalb der Wasserlinie liegt.

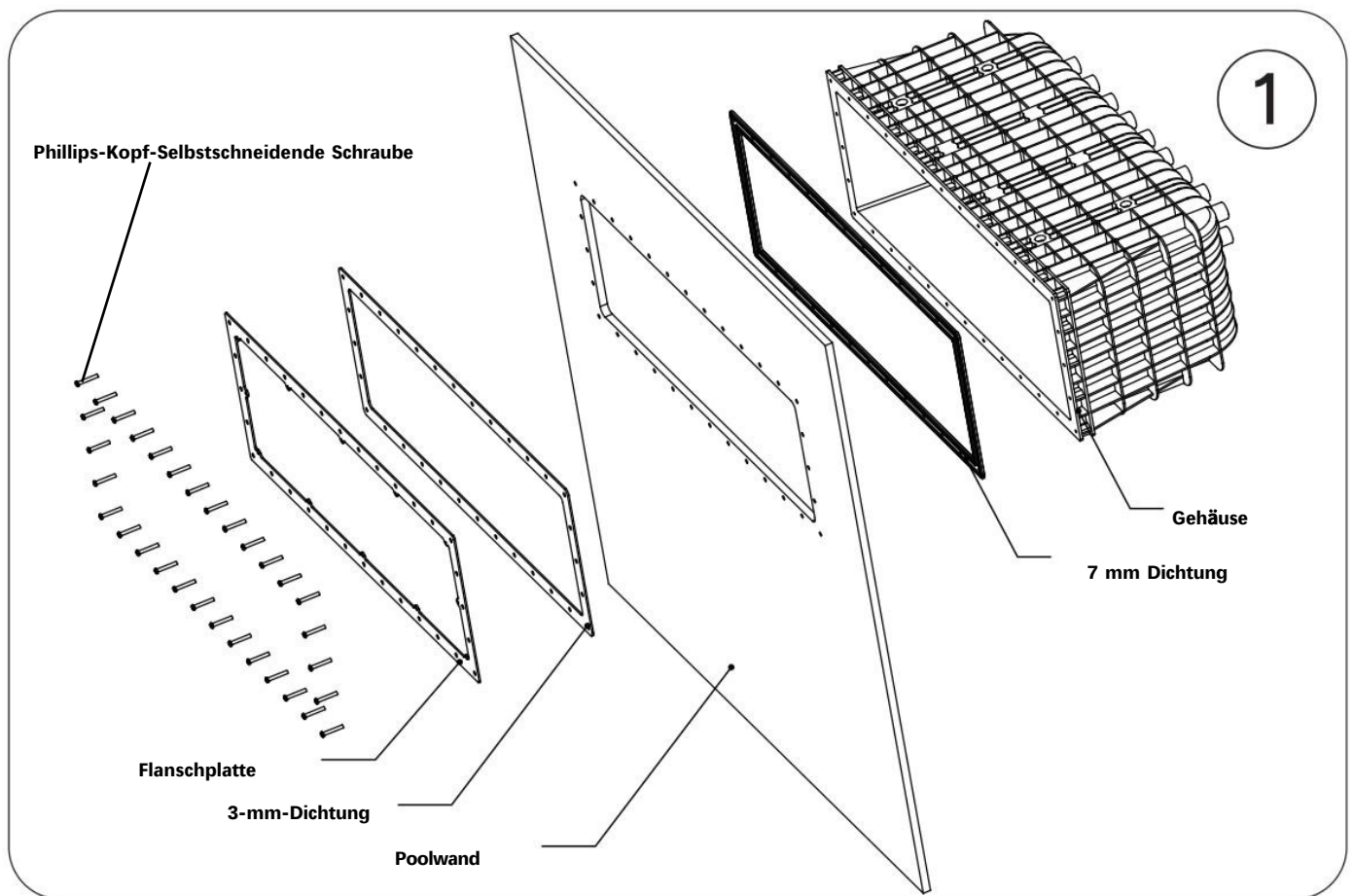
1. Zentrierung und symmetrische Positionierung Horizontale Ausrichtung: Der Jet muss in der Mitte der Beckenwand (in der Regel an der kurzen Seite) installiert werden, um sicherzustellen, dass das erzeugte Strömungsfeld symmetrisch ist.
2. Vertikale Positionierung und Ausrichtung Bezugspunkt Wasserlinie: Stellen Sie sicher, dass die Mittelachse des Jets genau 250 mm unterhalb der vorgesehenen Wasserlinie positioniert ist. (Hinweis: Die Einbautiefe wirkt sich direkt auf die Strömungssättigung und das Risiko des Lufteintritts aus).
3. Spezifikationen für den Ausschnitt Abmessungen: Rechteckige Öffnung von 887 x 264 mm mit 32 gleichmäßig verteilten Durchgangsbohrungen ($\Phi 7$ mm) am Umfang.

Hinweise zur Installation des Jet:

Anforderungen an den Einbauort und die Einbautiefe:

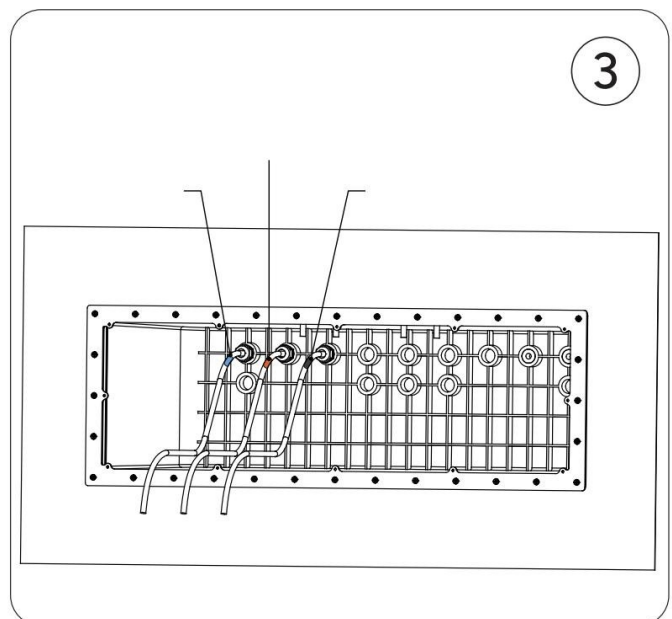
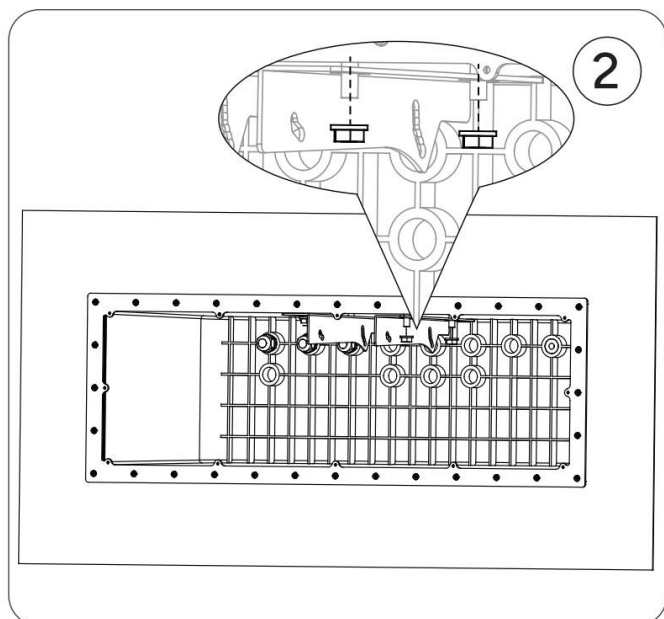
- Einbautiefe: 250 mm unterhalb des Wasserspiegels (Abstand zwischen der Mitte des Jets und der Wasseroberfläche).
- Einbauort: Der Einbau muss horizontal in der Mitte der Schwimmbadwand erfolgen.

6.3.2 Installationsverfahren für Fertigbecken



1. Montage des Gehäuses am Pool

Setzen Sie das Gehäuse in die vorgeschchnittene Einbauöffnung ein. Montieren Sie gemäß der in der Abbildung gezeigten Reihenfolge von rechts nach links: ① Gehäuse, ⑩ 7-mm-Dichtung, Poolwand, ⑪ 3-mm-Dichtung und ⑫ Flanschplatte. Befestigen Sie die Baugruppe mit den entsprechenden ⑬ selbstschneidenden Kreuzschlitz-Truss-Kopf-Schrauben, die der Dicke der Poolwand entsprechen.

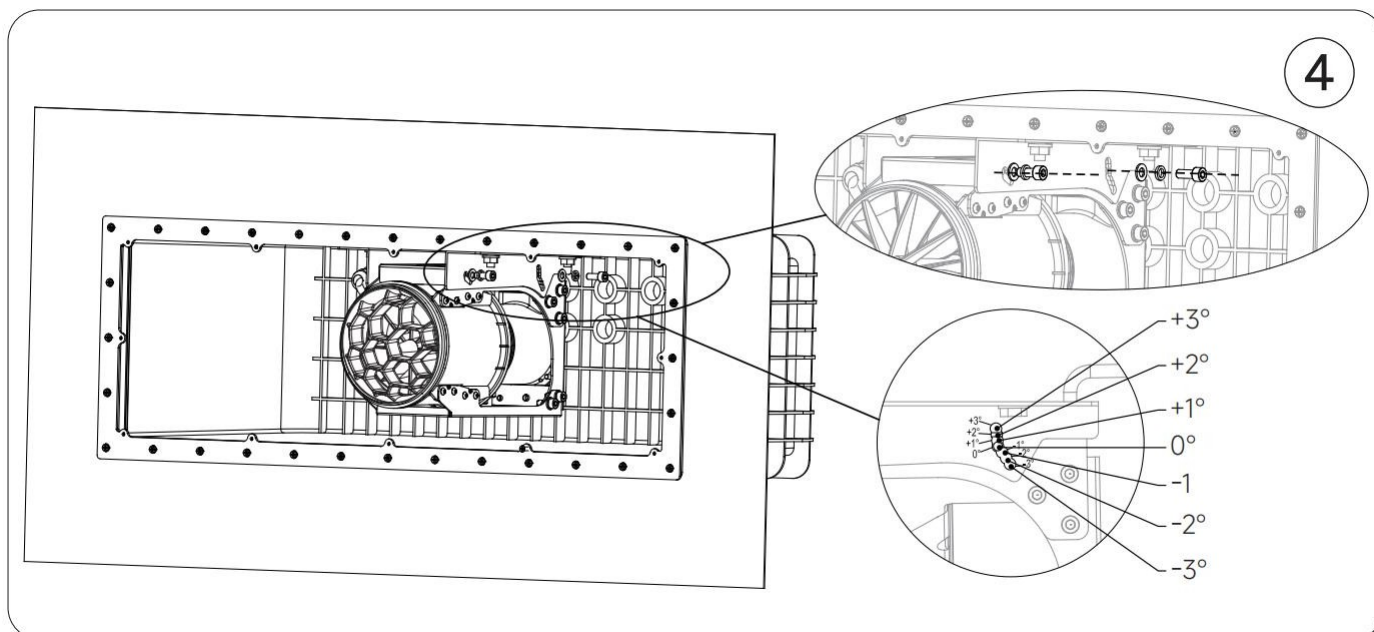


2. Montage der linken und rechten Halterungen am Gehäuse

Verwenden Sie vier ⑥ M10-Sechskantflanschmutter, um ④⑤ linke und rechte Halterungen am ① Gehäuse vor. Ziehen Sie die Mutter zu diesem Zeitpunkt noch nicht vollständig fest.

3. Führen Sie das Jet-Kabel durch die ③ wasserdichten Kabelverbinder

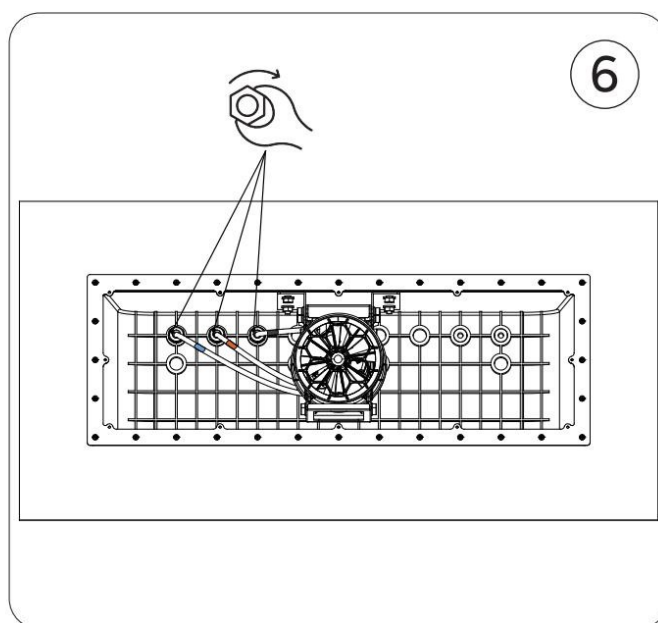
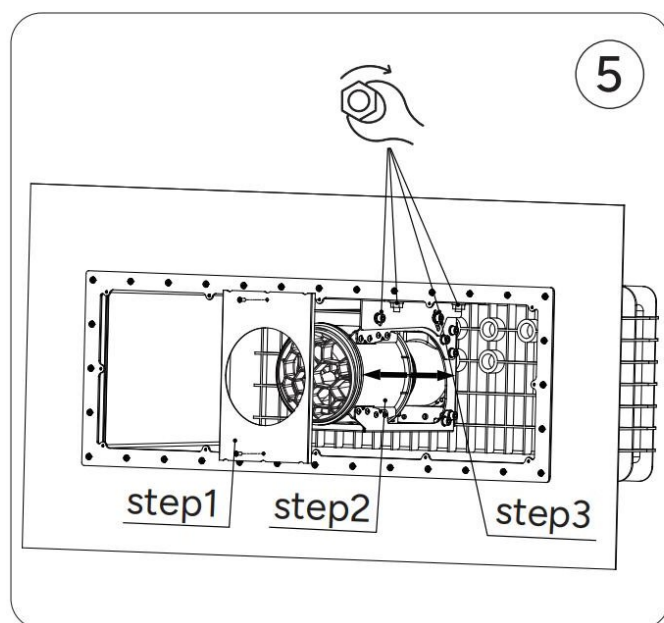
Die mit Blau (W), Orange (V) und Schwarz (U) gekennzeichneten Kabel werden von der Rückseite des ① Gehäuses in der Reihenfolge von links nach rechts herausgeführt, um ein Verwickeln der Kabel zu vermeiden.



4. Befestigung des Jets an den Halterungen

Befestigen Sie den ② Jet mit ⑧ Federscheiben, ⑨ Unterlegscheiben und ⑦ M8×20-Innensechskantschrauben an den Halterungen. Achten Sie darauf, dass der Jet waagrecht zur Wand ausgerichtet ist; ziehen Sie die Schrauben zu diesem Zeitpunkt noch nicht vollständig fest. Verwenden Sie ausschließlich Handwerkzeuge, um eine Beschädigung des Gewindes zu vermeiden.

Hinweis: Falls eine Winkelanpassung erforderlich ist, ziehen Sie die ⑦ M8 × 20 Innensechskantschrauben entsprechend den Positionierungslöchern an den Halterungen nach.

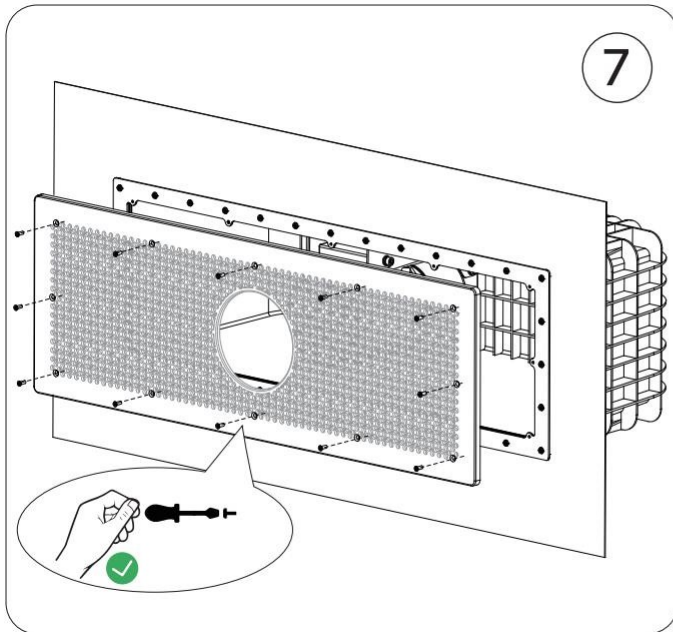


5. Einstellung und Befestigung des Strahlers mit der ⑮ DX510 horizontalen Einbauplatte

(1) Befestigen Sie die ⑮ DX510 horizontale Einbauplatte mit zwei ⑭ M5×14 Kreuzschlitz-Senkkopfschrauben.

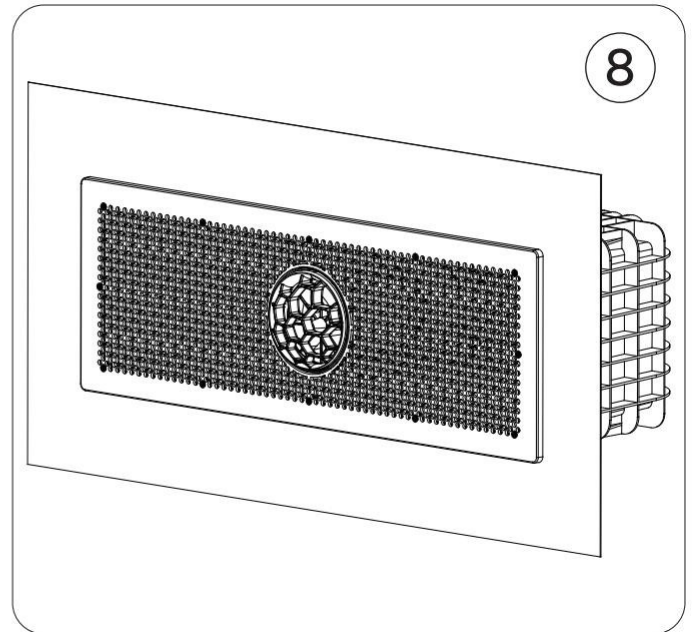
(2) Stellen Sie den Strahl nach vorne oder hinten ein, um sicherzustellen, dass das vordere Ende des Strömungskanals reibungslos durch die horizontale Einbauplatte ⑮ DX510 gleitet und fest gegen diese gedrückt wird.

(3) Befestigen Sie den Jet, indem Sie die ⑦ M8 × 20 Innensechskantschrauben und die ⑥ M10 Sechskantflanschmuttern vollständig anziehen, und entfernen Sie dann die ⑮ DX510 horizontale Einbauplatte.



6. Anziehen der drei ③ M20 wasserdichten Kabelverbinder

Ziehen Sie die drei ③ M20 wasserdichten Kabelverbinder fest, um die wasserdichte Abdichtung des Gehäuses sicherzustellen.



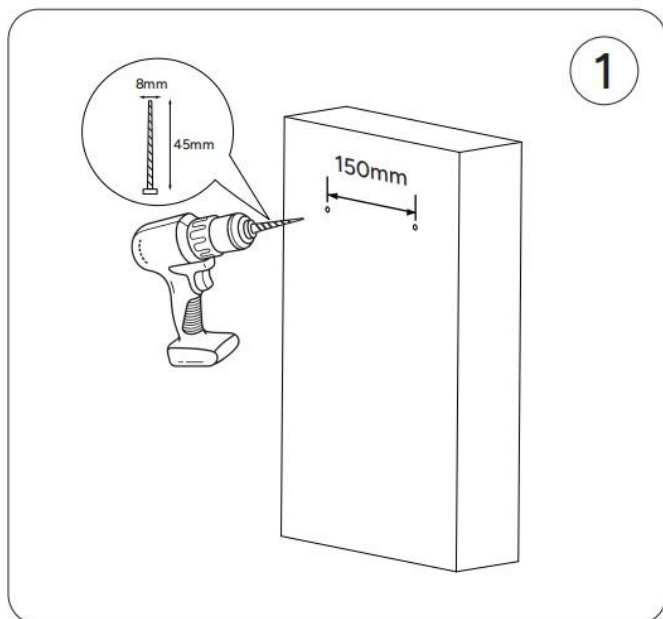
7. Montage der ⑬ Frontabdeckung

Nach dem Entfernen der ⑮ DX510 horizontalen Einbauplatte montieren Sie die ⑬ Frontabdeckung mit zwölf ⑭ M5 x 14 Kreuzschlitz-Senkkopfschrauben.

Hinweis: Um eine Beschädigung des Gewindes zu vermeiden, verwenden Sie bitte ausschließlich Handwerkzeuge; verwenden Sie keine Elektrowerkzeuge.

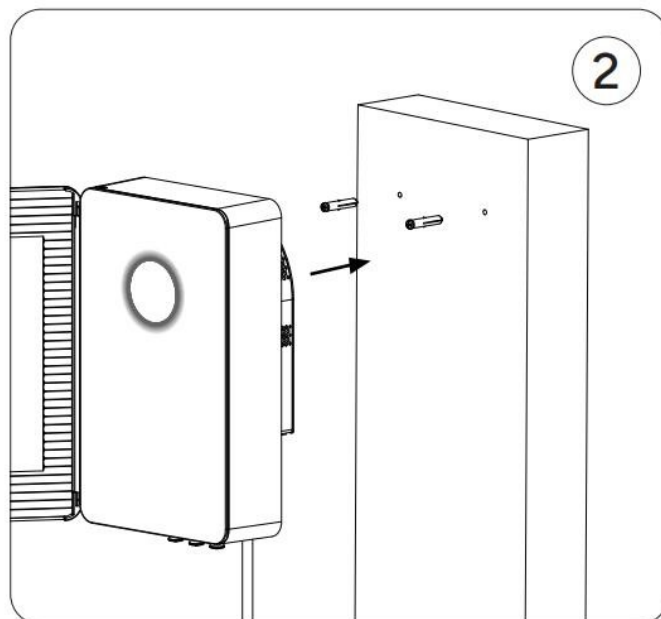
8. Endgültiges Installationsschema für Jet

6.4 Montage der Power Box und des Bedienfelds



1. Befestigungslöcher bohren

(1) Bohren Sie 2 Löcher horizontal in die Wand, im Abstand von 150 mm. (2) Empfohlener Bohrerdurchmesser 8 mm, Lochtiefe 45 mm.

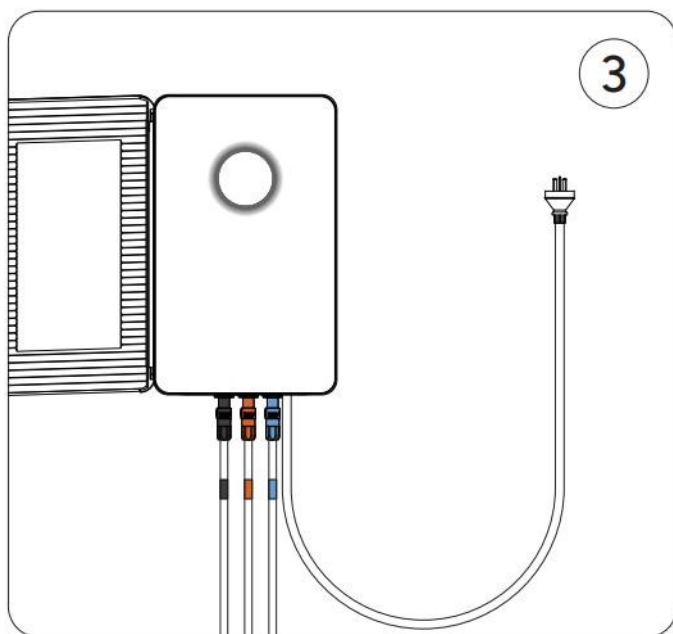


2. Befestigen Sie die Power Box

(1) Setzen Sie das Dehnungsrohr in das gebohrte Loch ein und schrauben Sie die selbstschneidenden Schrauben ein.

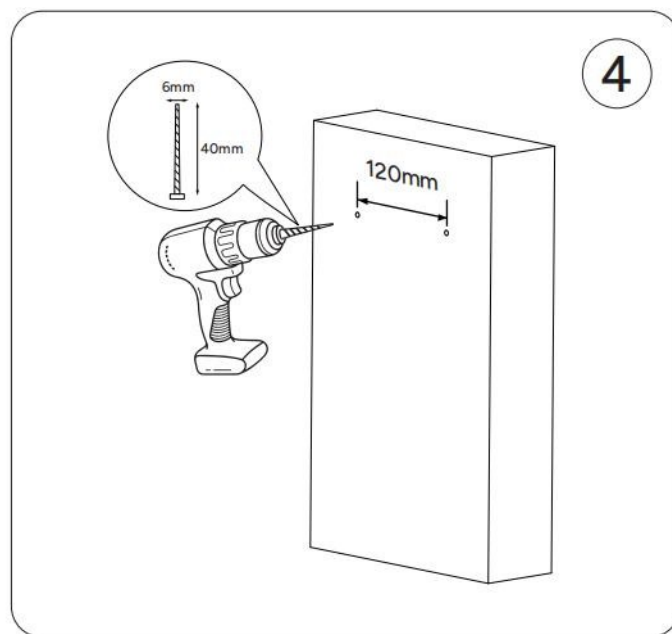
(2) Der Stromkasten kann an den Löchern ausgerichtet und aufgehängt werden.

(3) Achten Sie auf die Einbaurichtung, damit sich die Kabelbuchsen unten befinden.



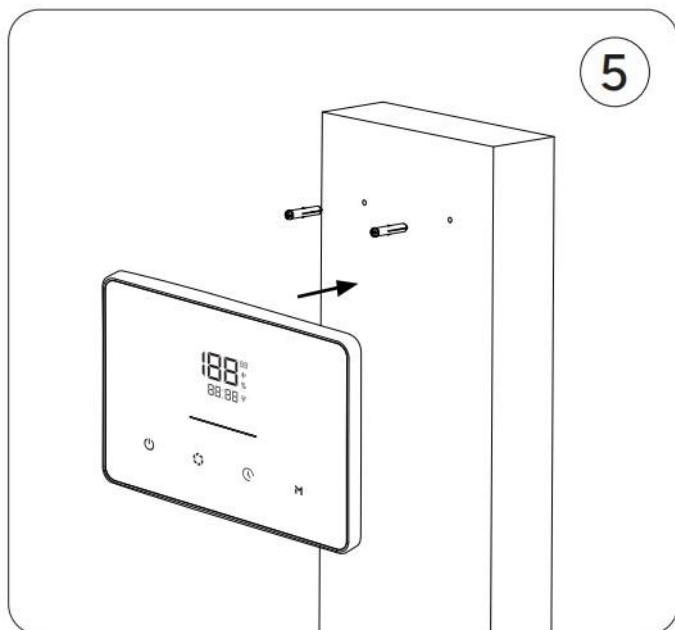
3. Anschluss der Jet-Kabel an die Power Box Schließen Sie die Jet-Kabel entsprechend der Farbcodierung an die Buchsen der Power Box an.

Die Farben der Kabelstecker sind: Schwarz, Orange und Blau.



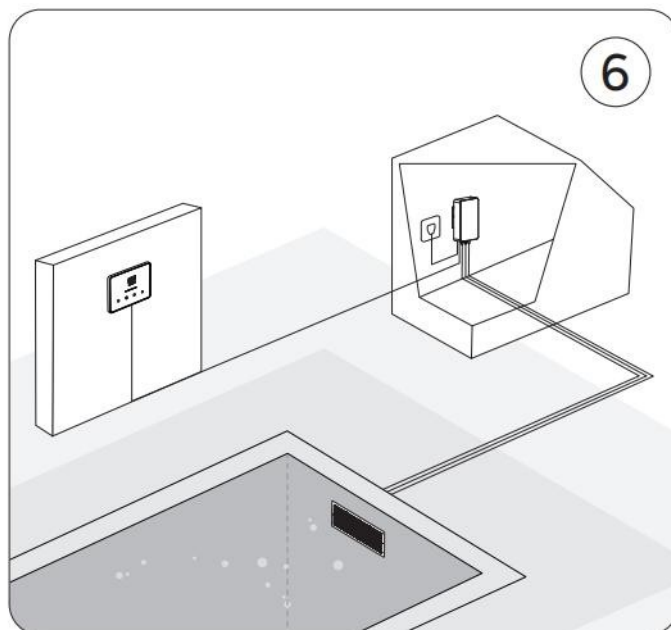
4. Befestigungslöcher bohren

(1) Bohren Sie zwei horizontale Löcher in die Wand, im Abstand von 120 mm. (2) Empfohlener Bohrerdurchmesser 6 mm, Lochtiefe 40 mm.



5. Befestigen Sie das Bedienfeld

- (1) Setzen Sie das Dehnungsrohr in das gebohrte Loch ein und schrauben Sie die selbstschneidenden Schrauben ein.
- (2) Das Bedienfeld kann an den Löchern ausgerichtet werden, um es aufzuhängen.
- (3) Achten Sie auf die Einbaurichtung, damit sich die Kabelbuchsen unten befinden.

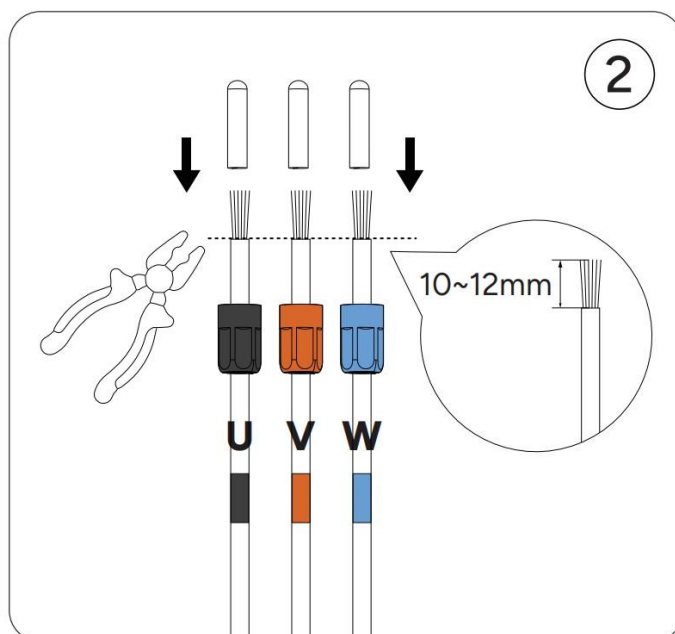
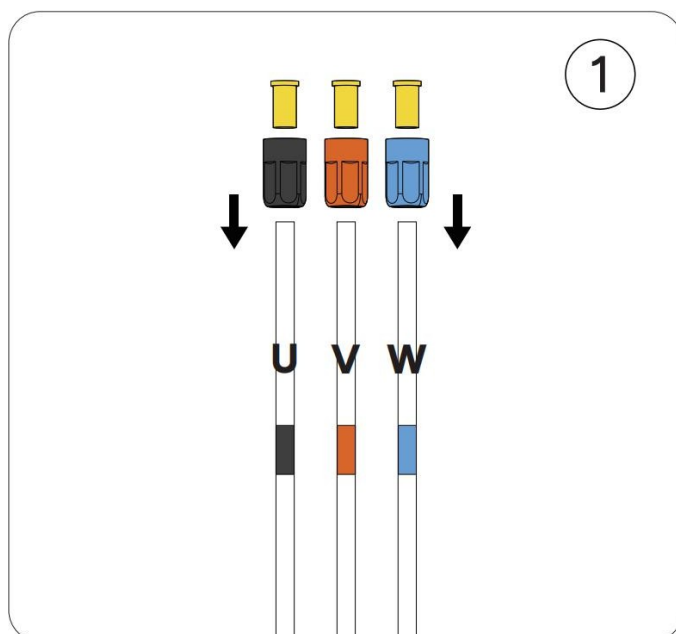


6. Installationsschema für den Swim Jet

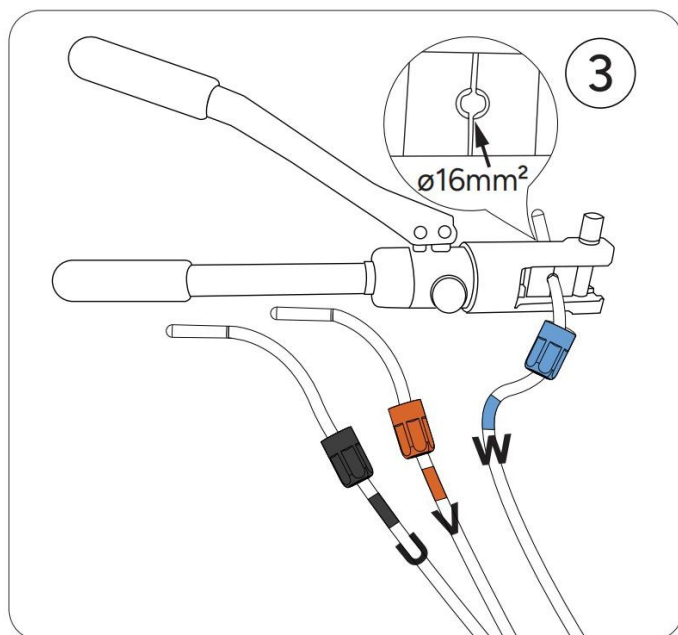
Bitte prüfen Sie nach Abschluss der Installation, ob der Motor in die richtige Richtung läuft. Von der Strahlauslassseite (Vorderseite) aus gesehen müssen sich die Laufradschaufeln gegen den Uhrzeigersinn drehen.

6.5 Montageanleitung für Direktanschlussstecker

Bei Modellen ohne Anschlussdose müssen Sie, nachdem die Jet-Kabel durch die Gehäuseöffnungen geführt wurden, die Metallklemmen crimpen und die Direktanschlussstecker montieren. Die konkrete Vorgehensweise ist wie folgt:

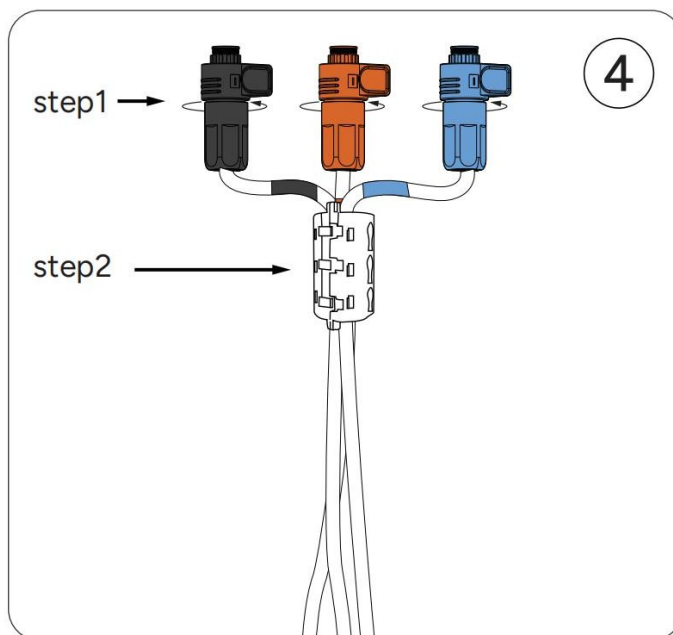


1. Führen Sie den U-Draht entsprechend der Farbe durch die schwarze, den V-Draht durch die orangefarbene und den W-Draht durch die blaue Verriegelungsmutter und Gummimanschette.



3. Verwenden Sie eine Crimpzange mit einer 16-mm²-Klinge, um die Metallklemmen fest anzudrücken.

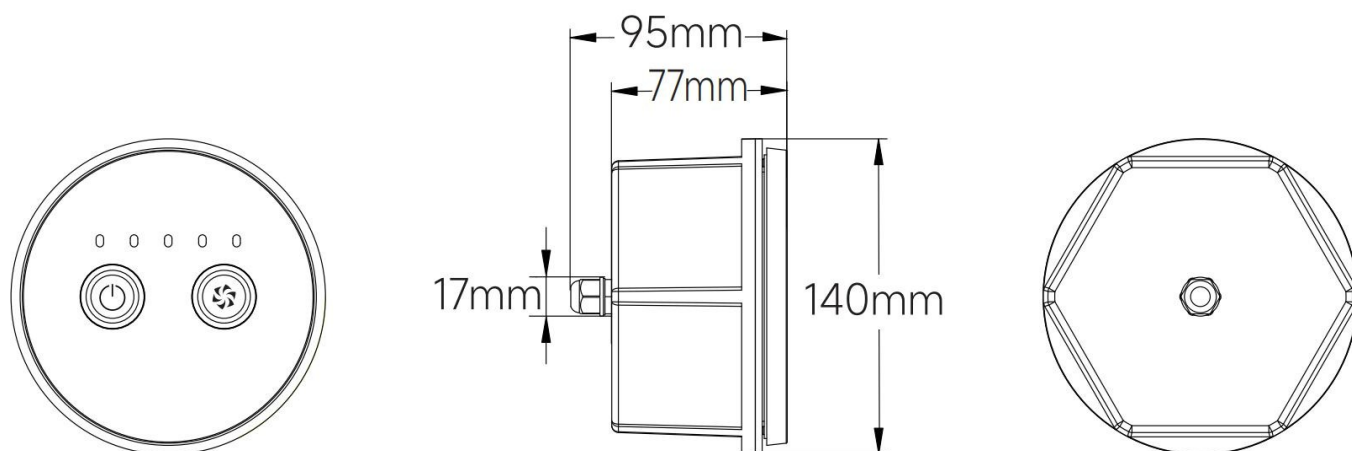
2. Isolieren Sie die Drähte auf eine Länge von 10–12 mm ab und führen Sie den Drahtkern in die Metallklemmen ein.



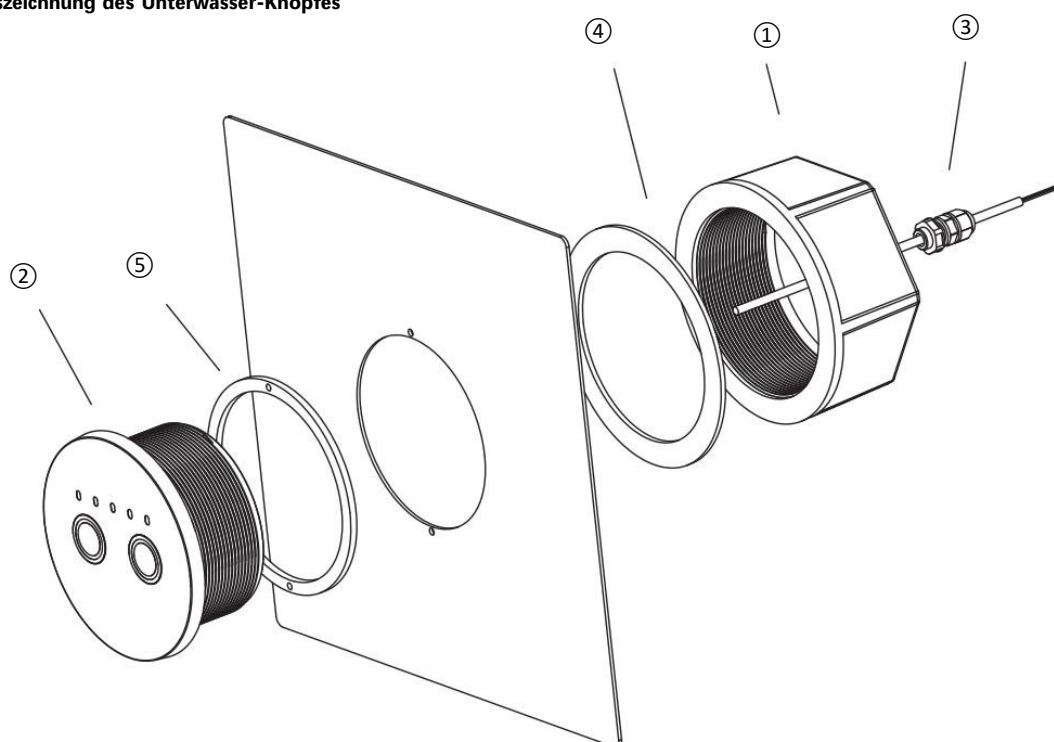
4. Führen Sie die gecrimpten Metallklemmen in den Direktanschlussstecker ein und ziehen Sie die Sicherungsmutter fest an. Setzen Sie den aufsteckbaren Ferritkern auf die UVW-Kabel. Schließen Sie den Kern und stellen Sie sicher, dass die Verriegelungen vollständig eingerastet sind. Der Ferritkern muss fest am Kabel sitzen und darf keinen Spielraum haben.

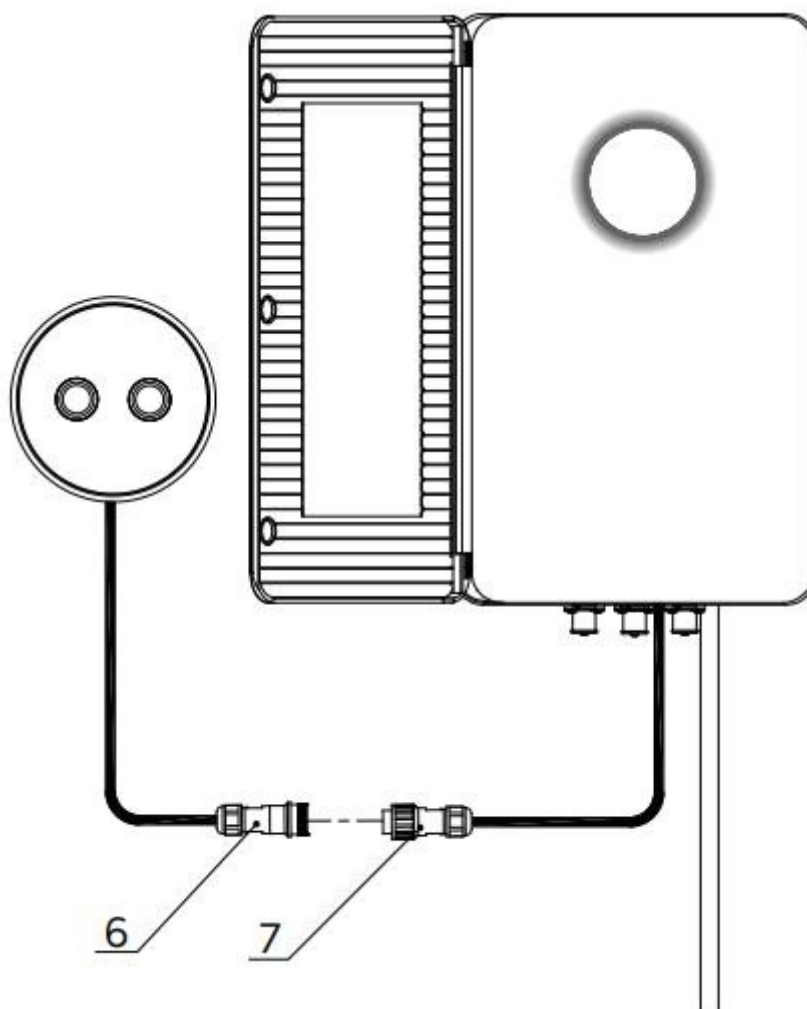
7. Installation des Unterwasser-Knopfes (optional)

7.1 Schematische Darstellung der Unterwasser-Tastatur



7.2 Explosionszeichnung des Unterwasser-Knopfes

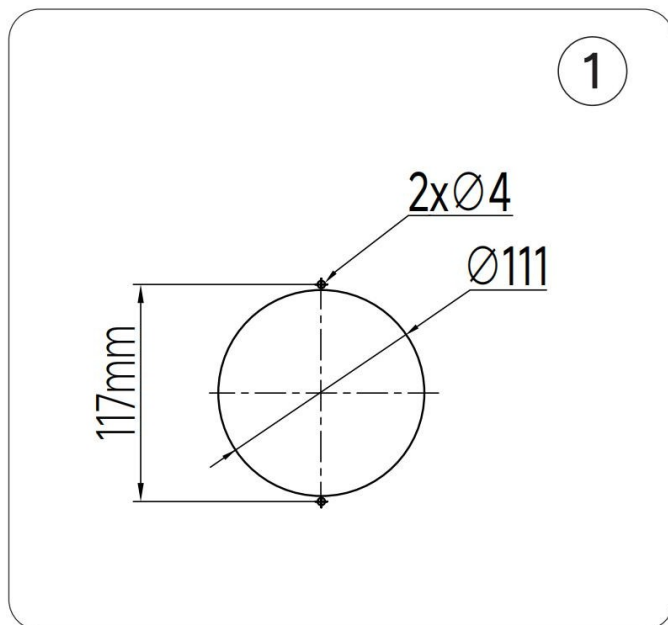




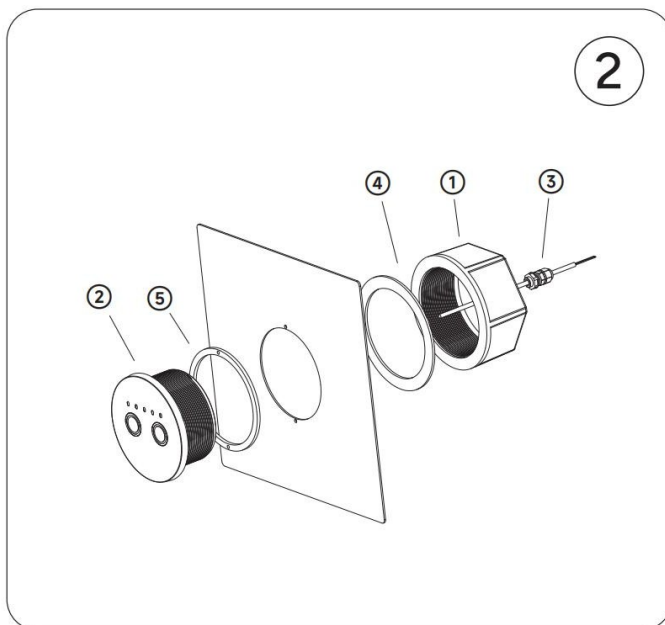
7.3 Konfiguration der Unterwasser-Tasten

SN	Beschreibung	Anzahl
①	Unterwasser-Tastergehäuse $\varnothing 140 \times 63$ mm, ABS	1
②	Unterwasser-Tastenfeld $\varnothing 130 \times 60$ mm, ABS	1
③	M12 wasserdichter Kabelstecker	3
④	Dichtung $\varnothing 138 \times 3$ mm, EPDM	1
⑤	Dichtung $\varnothing 124 \times 4,2$ mm, Silikonkautschuk	1
⑥	4-poliger Luftfahrtstecker (Buchse)	1
⑦	4-poliger Luftfahrtstecker (Stecker)	1

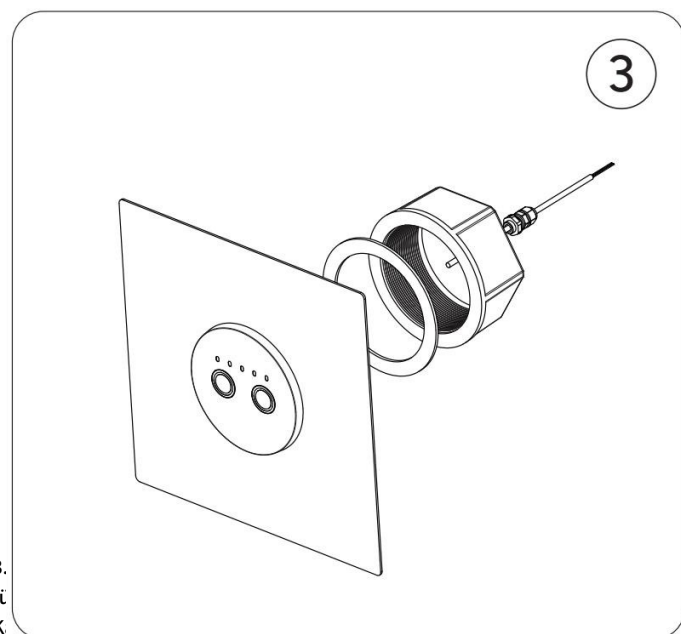
7.4 Montageanleitung für Unterwassertaster



1. Bohrlöcher und Positionierung: Bohren Sie ein Durchgangsloch mit einem Durchmesser von 111 mm in die Beckenwand; bohren Sie zwei Positionierungslöcher mit einem Durchmesser von 4 mm senkrecht von der Mitte des Durchgangslochs aus, wobei der Abstand zwischen den Löchern 117 mm betragen soll.

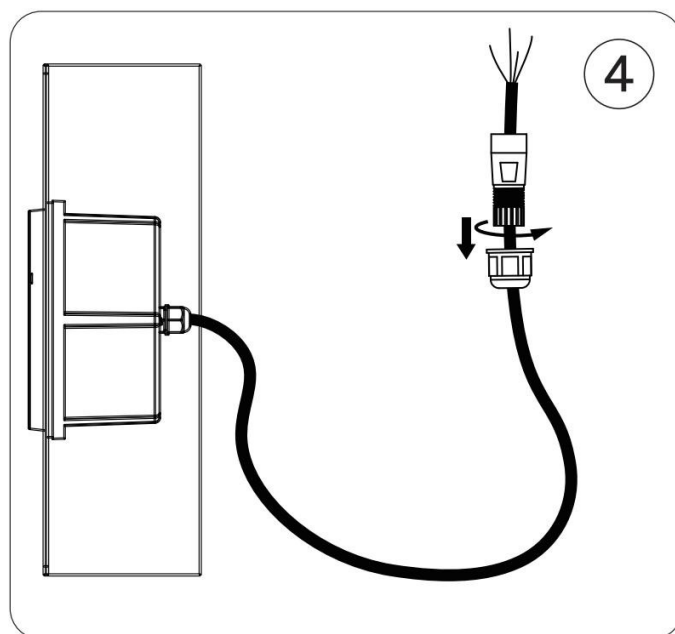


2. Setzen Sie die ⑤ Dichtung in die ② Unterwasser-Tastenblende ein, führen Sie die Baugruppe in die Durchgangsbohrung ein und stellen Sie sicher, dass der Positionierungsstift an der ② Unterwasser-Tastenblende korrekt in die beiden Positionierungslöcher eingeführt ist.

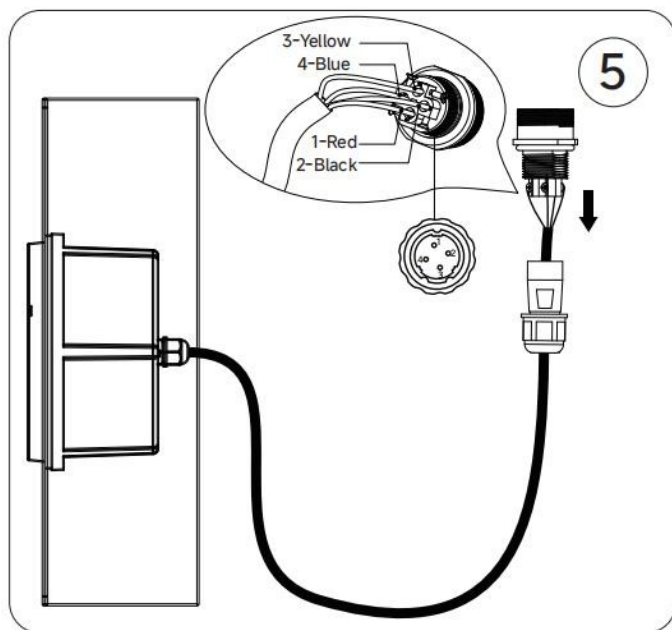


3.
fü
K

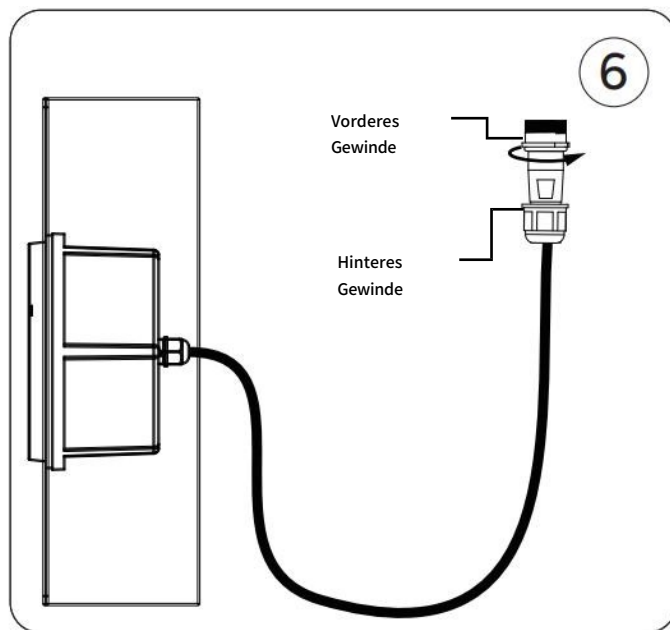
① Unterwasser-Tastengehäuse in die ② Unterwasser-Tastenblende und ziehen Sie es fest, ziehen Sie anschließend den ③ wasserdichten Kabelstecker fest und überprüfen Sie, ob die beiden Dichtungen ④ ⑤ gut sitzen.



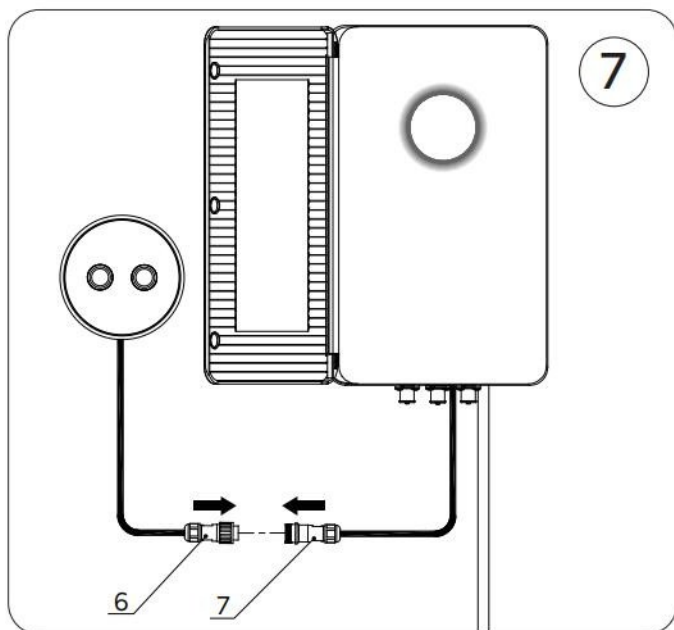
Luftfahrtsteckers (Buchse), lösen Sie die Crimp-Schrauben und führen Sie die Kabel nacheinander durch den ⑥ 4-poligen Luftfahrtstecker (Buchse).



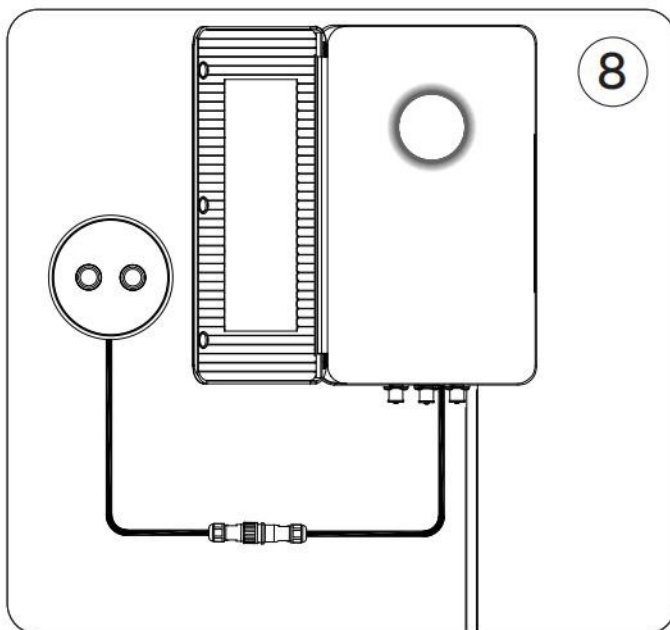
5. Nachdem die Kabel durch den ⑥ 4-poligen Luftfahrtstecker (Buchse) geführt wurden, schließen Sie sie nacheinander entsprechend der Farbe und Seriennummer an. Verbinden Sie 1 mit dem roten Draht, 2 mit dem schwarzen Draht, 3 mit dem gelben Draht und 4 mit dem blauen Draht und ziehen Sie die Schrauben fest.



6. Ziehen Sie die vorderen und hinteren Gewinde des ⑥ 4-poligen Luftfahrtsteckers (Buchse) nacheinander fest.

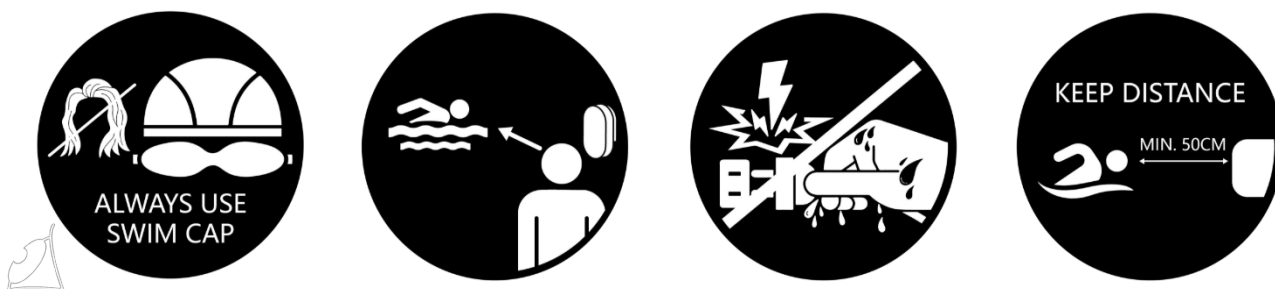


7. Stecken Sie die Enden des ⑥ 4-poligen Luftfahrtsteckers (Buchse) und des ⑦ 4-poligen Luftfahrtsteckers (Stecker) ineinander.



8. Schematische Darstellung der fertiggestellten Installation eines Unterwasserschalters.

8. Verwendung des Fix-Jet



8.1 Vor der Verwendung überprüfen

a. Überprüfen Sie die Stromversorgung und die Anschlüsse;

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist.
- Überprüfen Sie die Kabel: Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel korrekt angeschlossen und nicht beschädigt oder abgenutzt sind. Bei Beschädigungen verwenden Sie das Produkt nicht und wenden Sie sich zur Reparatur an den Händler.

b. Überprüfen Sie den Zustand des Jets und des Pools

- Stellen Sie sicher, dass der Jet vollständig unter Wasser ist.
- Hindernisse beseitigen: Vergewissern Sie sich, dass sich keine Hindernisse im Pool befinden, insbesondere in der Nähe des Jets, um sicherzustellen, dass der Betrieb des Jets nicht beeinträchtigt wird.

c. Sicherheitscheck

- Fehlerstromschutz: Vergewissern Sie sich, dass der Fehlerstromschutzschalter (RCD) ordnungsgemäß funktioniert.
- Tragen Sie eine Badekappe und eine Schwimmbrille.

d. Vorbereitung des Betriebs

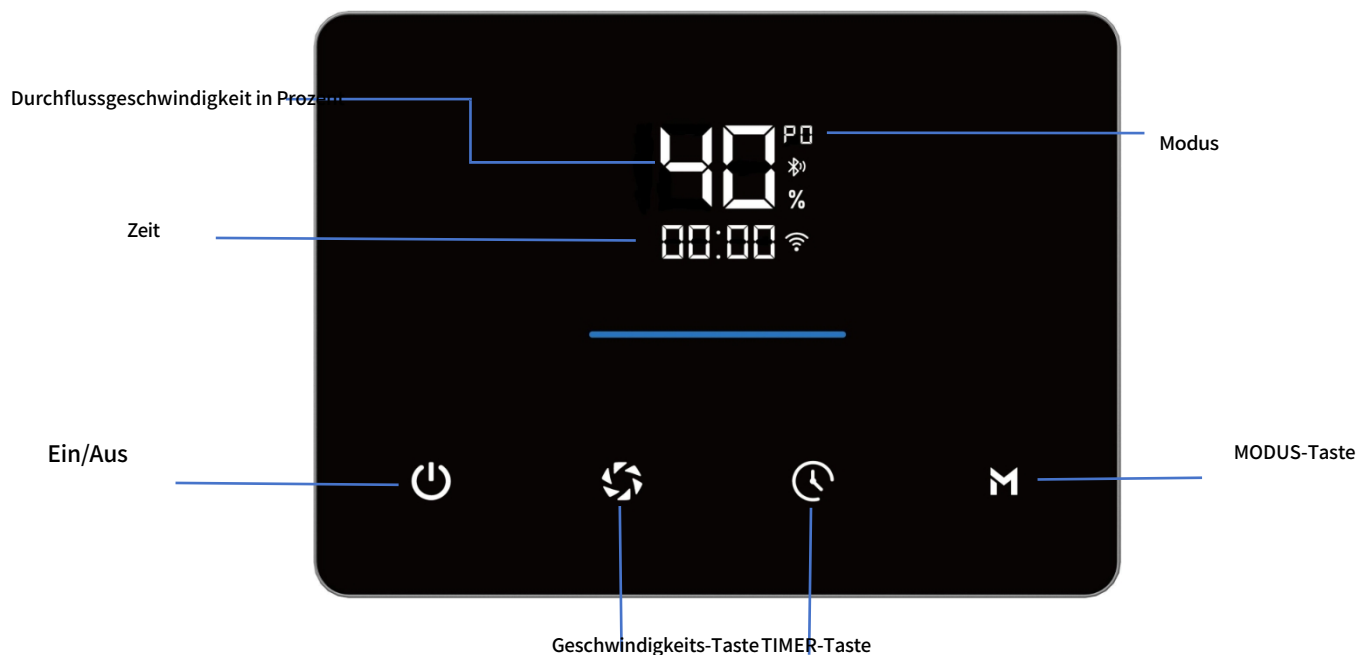
- Betriebsprüfung: Stellen Sie vor dem Start sicher, dass sich niemand in der Nähe des Jets befindet; Beobachten Sie das Gerät während des Startvorgangs kontinuierlich.
- Bedienfeld: Überprüfen Sie das Bedienfeld auf Beschädigungen oder lose Kabel.

e. Tipps zur Verwendung:

-  GEFAHR: Stecken Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen ein oder aus, um einen Stromschlag zu vermeiden.
- Halten Sie einen Sicherheitsabstand ein: Halten Sie während des Betriebs einen Sicherheitsabstand von mindestens 50 cm zum Jet ein.

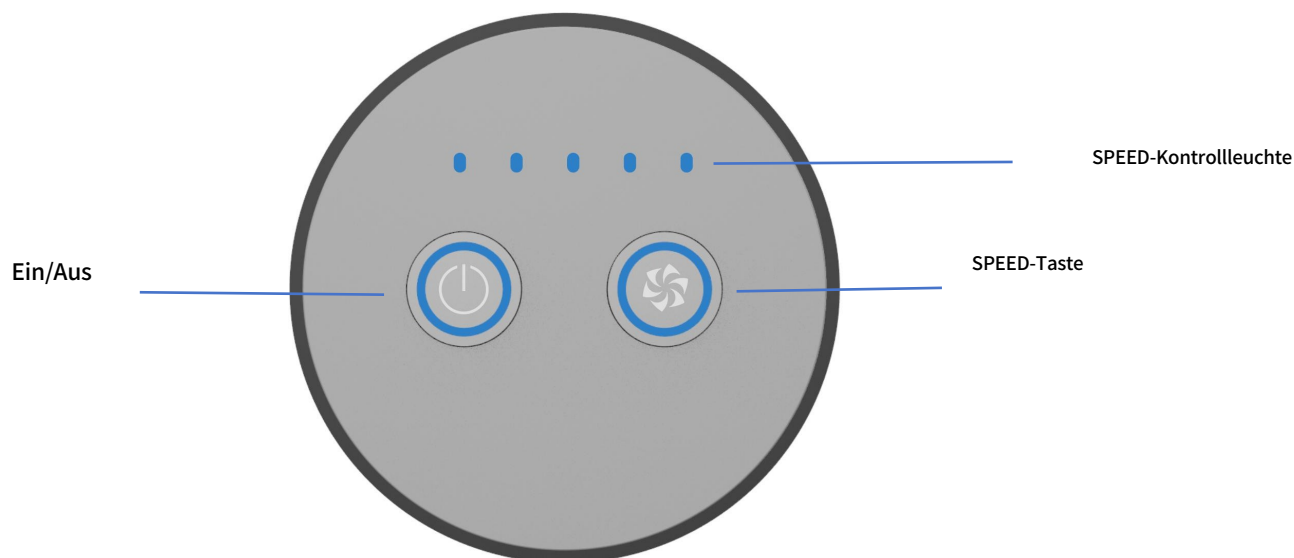
f. Nachdem die oben genannten Sicherheitsvorkehrungen getroffen wurden, kann der Benutzer das Gerät einschalten

8.2 Bedienfeld Touch-Taste Beschreibung



Name	Funktion	Beschreibung
EIN/AUS 	1. Einschalten	Das Bedienfeld und die Stromversorgungseinheit sind standardmäßig miteinander verbunden. Nachdem die Stromversorgungseinheit eingeschaltet wurde, halten Sie die Ein-/Aus-Taste 2 Sekunden lang gedrückt, um das Gerät einzuschalten. Das Jet wechselt beim Start standardmäßig in den freien Modus.
	2. Ausschalten	Halten Sie die Taste 2 Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten. Die gespeicherte Durchflussrate wird vor dem Abschaltung gespeichert und beim nächsten Einschalten des Jets standardmäßig verwendet.
	3. Pause	Klicken Sie kurz auf „Pause“, während der Modus läuft. Wenn 30 Minuten lang keine Bedienung erfolgt Im Ruhezustand fährt das System automatisch herunter.
	4. Fortsetzen	Ein kurzer Klick im Pausenmodus, um den Zustand vor der Pause fortzusetzen.
MODUS 	1. Modus wechseln	Tippen Sie, um zwischen den verschiedenen Modi zu wechseln: Freier Modus (P0), Trainingsmodus (P1-P4) und Surfmodus (P5).
TIMER 	1. Timer aufrufen	Ein kurzer Klick, um den Timer-Modus aufzurufen.
	2. Verschiedene Timer einstellen	Tippen Sie auf die TIMER-Taste, um die Einstellung vorzunehmen. Es stehen sechs Timer zur Verfügung: 15 min, 30 min, 45 min, 60 min, 75 min, 90 min.
GESCHWINDIGKEIT 	1. Geschwindigkeit einstellen	Klicken Sie auf die Schaltfläche „SPEED“, um die Durchflussgeschwindigkeit zu ändern. Es stehen fünf Geschwindigkeiten zur Verfügung: 20 %, 40 %, 60 %, 80 %, 100 %.

8.3 Unterwasser-Taste (optional) Beschreibung



Name	Funktion	Beschreibung
EIN/AUS 	1. Einschalten	Das Bedienfeld und die Stromversorgungseinheit sind standardmäßig miteinander verbunden. Nachdem die Stromversorgungseinheit eingeschaltet wurde, halten Sie die EIN/AUS-Taste 2 Sekunden lang gedrückt, um das Gerät einzuschalten. Der Jet wechselt beim Start standardmäßig in den freien Modus.
	2. Ausschalten	Halten Sie die Taste 2 Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten. Die gespeicherte Durchflussrate wird vor dem Abschaltung gespeichert und beim nächsten Einschalten des Jets standardmäßig verwendet.
GESCHWINDIGKEIT 	1. Geschwindigkeit einstellen	Klicken Sie auf die Schaltfläche „SPEED“, um die Durchflussgeschwindigkeit umzuschalten. Es stehen fünf Geschwindigkeitsstufen zur Verfügung: 20 %, 40 %, 60 %, 80 % und 100 %. Wenn sich die Durchflussgeschwindigkeit ändert, ändert sich auch die Gangposition entsprechend. 20 % entsprechen 1 Leuchte, 40 % entsprechen 2 Leuchten und so weiter.

8.4 Anleitung zur Anzeige der Power Box



Farbe der Power-Box-Öffnung	Status	Abbildung
Weiß	Standby-Modus	Einschließlich Herunterfahren, Pause, Menüeinstellungen und andere Zustände
Blau	Startzustand (Motor ein)	Zeigt an, dass das Gerät läuft
Rot	Fehlerstatus	Zeigt an, dass eine Störung oder ein Fehler im Gerät

8.5 Modus Beschreibung

8.5.1 Modus-Einführung

Modus-Typ	P0 (Frei)	P1 (Anfänger)	P2 (Fortgeschrittene)	P3 (Fortgeschrittene)	P4 (Ausdauer)	P5 (Surfen)
Dauer	Optional	15 Minuten	20 Min.	25 Min.	30 Minuten	Fortsetzung
Prozentualer Geschwindigkeitsbereich	20 % – 100 %	20 % – 35 %	45 % – 70 %	70 % – 85 %	45 % – 65 %	30 % – 100 %
Funktion	Unterstützt die manuelle Einstellung der Durchflussraten (20 %, 40 %, 60 %, 80 %, 100 %) ohne zeitliche Begrenzung, geeignet für die tägliche Entspannung oder das technische Training.	Sanfte Strömung mit einstellbarer Intensität – perfekt für Anfänger und die Rehabilitation im Wasser.	Hochintensitätsmodus mit einer Leistung von 70 % bis 85 %. Bietet starke Wellenmuster, die für fortgeschrittene Schwimmer konzipiert sind.	Die Strömungsgeschwindigkeit liegt kontinuierlich auf hohem Niveau, mit zeitweiligen Schwankungen zwischen 70 % und 85 % mit stärkerem Wellenaufbau	Ausdauertraining, das sich stärker auf die Kontinuität des Schwimmtrainings konzentriert.	Dynamischer, schneller Wasserfluss mit raschen Übergängen, der eine authentische Surfumgebung simuliert.

Hinweis: Im Surfmodus ändert sich die Wasserströmung mit hoher Frequenz und weist eine gewisse Aufprallkraft auf. Benutzern wird empfohlen, zur Gewährleistung der Sicherheit geeignete Schwimmhilfen wie Schwimmringe, Schwimmflügel, Rückenflossen usw. sowie eine Badekappe und eine Schwimmbrille zu tragen.

8.5.2 Modus Strömungsgeschwindigkeit Details

Der Fix-Jet verfügt über 6 Modi: den freien Modus (P0), den Trainingsmodus (P1, P2, P3, P4) und den Surfmodus (P5). Du kannst zwischen den verschiedenen Modi wechseln, indem du auf die MODE-Taste klickst .

P0 (Freier Modus):

Dauer	Optional
Wechselrichtergeschwindigkeit	20 %, 40 %, 60 %, 80 %, 100 %

P1 (Anfänger):

Dauer	0–2 Min.	3–5 Min.	6 Min.	7–9 Min.	10 Min.	11–13 Min.	14–15 Min.
Wechselrichter Drehzahl	20 %	30 %	20 %	35 %	20 %	30 %	20 %

P2 (Mittelstufe):

Dauer	0–3 Min.	4–6 Min.	7–8 Min.	9–12 Min.	13 Min.	14–17 Min.	18–20 Min.
Wechselrichter Drehzahl	45 %	55 %	45 %	70 %	45 %	55 %	45 %

P3 (Fortgeschritten):

Dauer	0–5 Min.	6–9 Min.	10 Min.	11–14 Min.	15 Min.	16–20 Min.	21–25 Min.
Wechselrichter Drehzahl	70 %	80 %	70 %	85 %	70 %	80 %	70 %

P4 (Ausdauer):

Dauer	0–7 Min.	8–24 Min.	25–30 Min.
Umrücker Drehzahl	45 %	65 %	45 %

P5 (Surfen):

Dauer	Fortsetzung
Wechselrichter Drehzahl	Schnell zwischen 30 % und 100 % umschalten.

8.6 Geschwindigkeitsanpassung

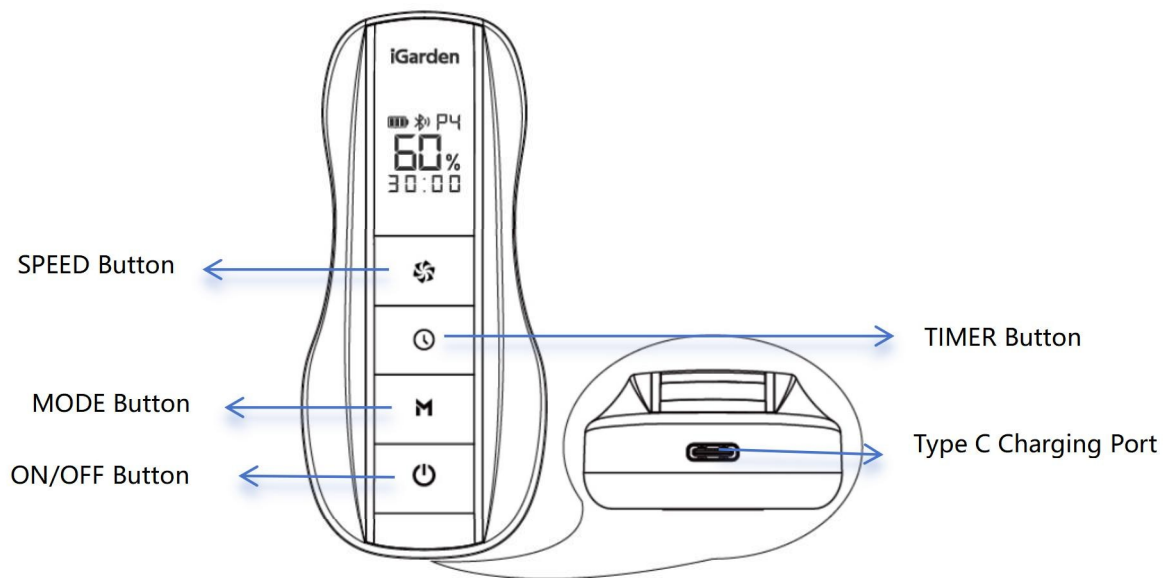
Klicken Sie auf die SPEED-Taste  , um die Geschwindigkeit nacheinander zu wechseln (20 %/40 %/60 %/80 %/100 %). In den Trainingsmodi P1–P4 können Sie durch Klicken auf die SPEED-Taste  die Geschwindigkeit ändern, dies gilt jedoch nur für den aktuellen Zeitraum und hat keinen Einfluss auf den gesamten Trainingsplan.

Hinweis: Im Surf-Modus kann die Geschwindigkeit nicht angepasst werden.

8.7 Zeiteinstellung

Klicken Sie auf die TIMER-Taste , um den Einstellungsmodus aufzurufen, klicken Sie erneut, um die Trainingszeit (15/30/45/60/75/90 Minuten) auszuwählen, und Sie können auch 5 Strömungsgeschwindigkeiten (20 %/40 %/60 %/80 %/100 %) auswählen. Der Timer-Modus startet automatisch nach 3 Sekunden Inaktivität, und der Countdown beginnt. Nach Ablauf des Countdowns blinken die Laufzeit und die Geschwindigkeit, und das Gerät wechselt in den freien Modus. Die Geschwindigkeit kann während des Timer-Modus jederzeit angepasst werden. Drücken Sie die MODE-Taste , um den Timer-Modus zu verlassen; dies gilt auch für andere Betriebsmodi.

9. Verwendung der Fernbedienung



9.1 Einschalten

9.1.1 Bedienungsschritte

- Halten Sie im ausgeschalteten Zustand die Ein-/Aus-Taste  2 Sekunden lang gedrückt. Das Display der Fernbedienung leuchtet auf und zeigt „“ an.

- Nach erfolgreicher Bluetooth-Kopplung synchronisiert sich der Bildschirm und zeigt Echtzeitinformationen von der Power Box an (z. B. aktuelle Stromstärke, Betriebszeit, aktueller Modus, Bluetooth-Verbindungsstatus).

9.1.2 Platzierung der Fernbedienung

- Die Fernbedienung kann magnetisch an der rechten Seite der Powerbox und an der oberen Abdeckung des Kabels befestigt werden. Beide Stellen

verfügen über spezielle Magnetbefestigungspunkte und sind zur einfachen Identifizierung und Platzierung mit Aufklebern gekennzeichnet.

9.1.3 Behandlung von Bluetooth-Verbindungsfehlern

- Wenn die Bluetooth-Verbindung unterbrochen wird, reagiert das Interface nicht mehr und das Bluetooth-Symbol blinkt schnell. Um dies zu beheben, nähern Sie sich der Power Box (der Signalquelle), damit die Verbindung automatisch wiederhergestellt werden kann. Sobald die Verbindung wiederhergestellt ist, synchronisiert sich das Interface automatisch mit den Daten der Power Box.
- Im eingeschalteten Zustand funktionieren die Tasten der Fernbedienung genauso wie die der Powerbox, und ihre Informationen bleiben in Echtzeit synchronisiert.

9.1.4 Beschreibung der Übertragungsreichweite

- Die effektive Bluetooth-Reichweite zwischen der Fernbedienung und der Powerbox beträgt 20 Meter (≤ 20 Meter) (in einer idealen, hindernisfreien Umgebung – es gibt keine Hindernisse zwischen der Fernbedienung und der Powerbox). Die tatsächliche Reichweite kann durch Hindernisse oder Signalstörungen verringert sein. Es wird empfohlen, die Geräte während des Gebrauchs in Sichtweite zu halten.

9.1.5 Maßnahmen bei Wassereintritt

- Maßnahmen bei Wassereintritt: Falls die Fernbedienung in den Swimmingpool fällt, nehmen Sie sie so schnell wie möglich heraus und befolgen Sie die folgenden Schritte.
1. Wasser abschütteln: Schütteln Sie die Fernbedienung vorsichtig (mit der Öffnung nach unten), um Wasser aus den Anschlüssen und Spalten zu entfernen.
 2. Oberfläche abwischen: Verwenden Sie ein trockenes Tuch, um Feuchtigkeit vom Gehäuse, vom Ladeanschluss usw. aufzunehmen.

Hinweis: Schalten Sie das Gerät nicht ein und laden Sie es nicht auf, wenn noch Feuchtigkeit vorhanden ist, und trocknen Sie es nicht bei hohen Temperaturen.

9.2 Ausschalten

9.2.1 Bedienungsschritte

- Halten Sie die Ein-/Aus-Taste  2 Sekunden lang gedrückt, bis sich der Bildschirm ausschaltet.
- Wenn die Stromversorgung eingeschaltet ist, führt das Ausschalten der Fernbedienung auch zum Ausschalten der Stromversorgung.

9.3 Energieverwaltung

Die Anzeige für den Ladezustand besteht aus 3 Batteriefeldern. Bitte laden Sie das Gerät rechtzeitig auf, wenn der Ladezustand niedrig ist (nur noch ein Feld übrig).

a. Lademethode: Bitte verwenden Sie zum Laden das Typ-C-Ladekabel. Stecken Sie ein Ende des Ladekabels in den Ladeanschluss der Fernbedienung (an der Unterseite direkt unterhalb der Fernbedienung) und das andere Ende in das Netzteil. Stellen Sie

sicher, dass das Ladekabel fest angeschlossen ist.

b. Ladevorgang: Während des Ladevorgangs zeigt die Ladeanzeige den Ladefortschritt an. Wenn der Akku vollständig geladen ist, zeigt die Ladeanzeige das volle Batteriefach an.

c. Ladetemperatur: Laden Sie das Gerät nicht in Umgebungen mit hohen oder niedrigen Temperaturen. Der zulässige Temperaturbereich für das Laden beträgt: 0–45 °C.

d. Dauer der ununterbrochenen Ladezeit: Der Akku darf nicht länger als 24 Stunden ununterbrochen geladen werden.

9.4 Lagerungsbedingungen

Um die Funktionsfähigkeit und Lebensdauer der Fernbedienung zu gewährleisten, bewahren Sie sie bitte innerhalb des folgenden Temperaturbereichs auf:

- Kurzfristige Lagerung (innerhalb von 1 Monat): -20 °C bis 45 °C.
- Mittelfristige Lagerung (innerhalb von 3 Monaten): -20 °C bis 35 °C.
- Langzeitlagerung (innerhalb von 1 Jahr): -20 °C bis 25 °C.

Hinweis: Wenn die Fernbedienung länger als 3 Monate im Auslieferungszustand gelagert wird, wird empfohlen, sie einmal aufzuladen, wobei die Ladekapazität bei 75 % (2 Balken) gehalten werden sollte, um den Akku in gutem Zustand zu erhalten.

9.5 Bluetooth-Neukopplung

Wenn Sie die Fernbedienung oder die Powerbox austauschen, müssen Sie diese gemäß den folgenden Anweisungen neu koppeln:

- Stellen Sie vor dem Austausch der Fernbedienung sicher, dass sich die alte Fernbedienung nicht im Wirkungsbereich des Signals befindet, oder löschen Sie die Kopplungsdaten der alten Fernbedienung.
- Löschen der Kopplungsdaten der alten Fernbedienung: Halten Sie bei ausgeschalteter Powerbox die MODE-Taste  und die TIMER-Taste  gleichzeitig 2 Sekunden lang gedrückt, um die Kopplungsdaten der Fernbedienung zu löschen.

Schritte zum Koppeln:

a. Schalten Sie das Netzteil ein und halten Sie die MODE-Taste  sowie die TIMER-Taste  2 Sekunden lang gedrückt, um den Bluetooth-Kopplungsmodus aufzurufen.

b. Stellen Sie sicher, dass sich die Fernbedienung innerhalb der Reichweite (20 m) befindet.

c. Halten Sie auf der Fernbedienung die MODE-Taste  + die TIMER-Taste  2 Sekunden lang gedrückt, um den Kopplungsmodus aufzurufen.

Während der Kopplung blinkt das Bluetooth-Symbol langsam. Nach erfolgreicher Kopplung leuchtet das Symbol dauerhaft. Wenn die Kopplung nicht innerhalb von 1 Minute abgeschlossen ist, blinkt das Symbol wieder schnell.

- Wenn die Kopplung nicht innerhalb von 1 Minute abgeschlossen ist, blinkt das Bluetooth-Symbol wieder schnell.

9.6 Produktspezifikationen

- Kommunikationsmethode: Bluetooth BLE
- Akkutyp: Lithium-Akku
- Ladeschnittstelle: Typ C
- Betriebstemperatur: -20–60 °C
- Lagertemperatur: -20–60 °C

10. App-Steuerung

10.1 App herunterladen

Bitte suchen Sie im App-Store nach „**iGarden**“  unter , um die App herunterzuladen.

- Android-Nutzer: Ihr könnt im **Google Play**

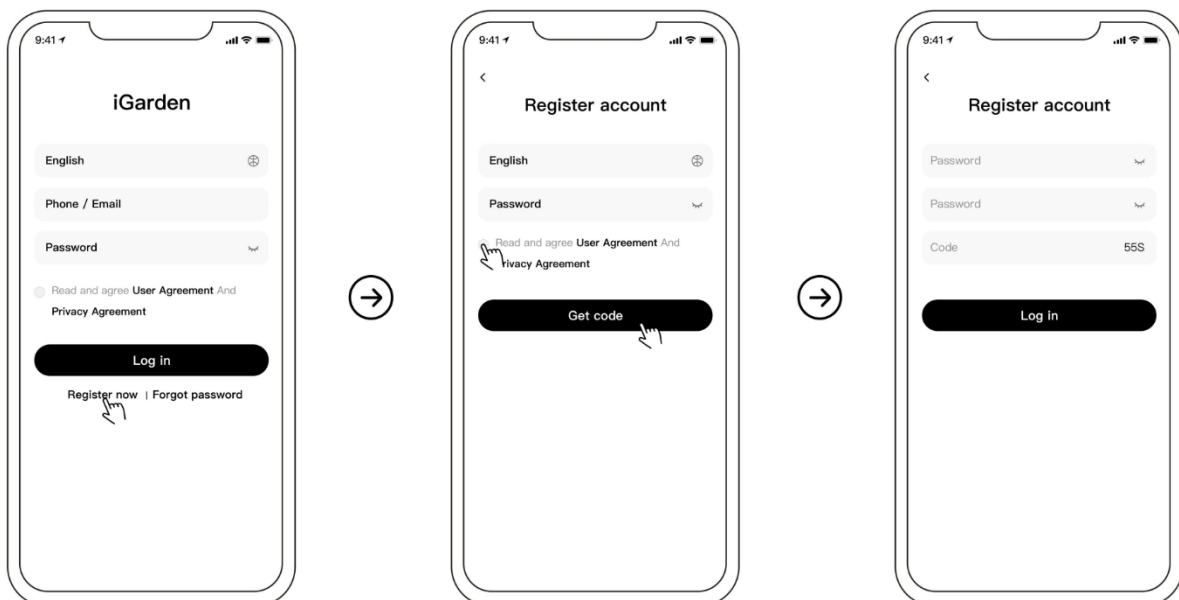


iOS-Nutzer können die App über den **App Store** suchen und herunterladen.



10.2 Kontoanmeldung und -einloggen

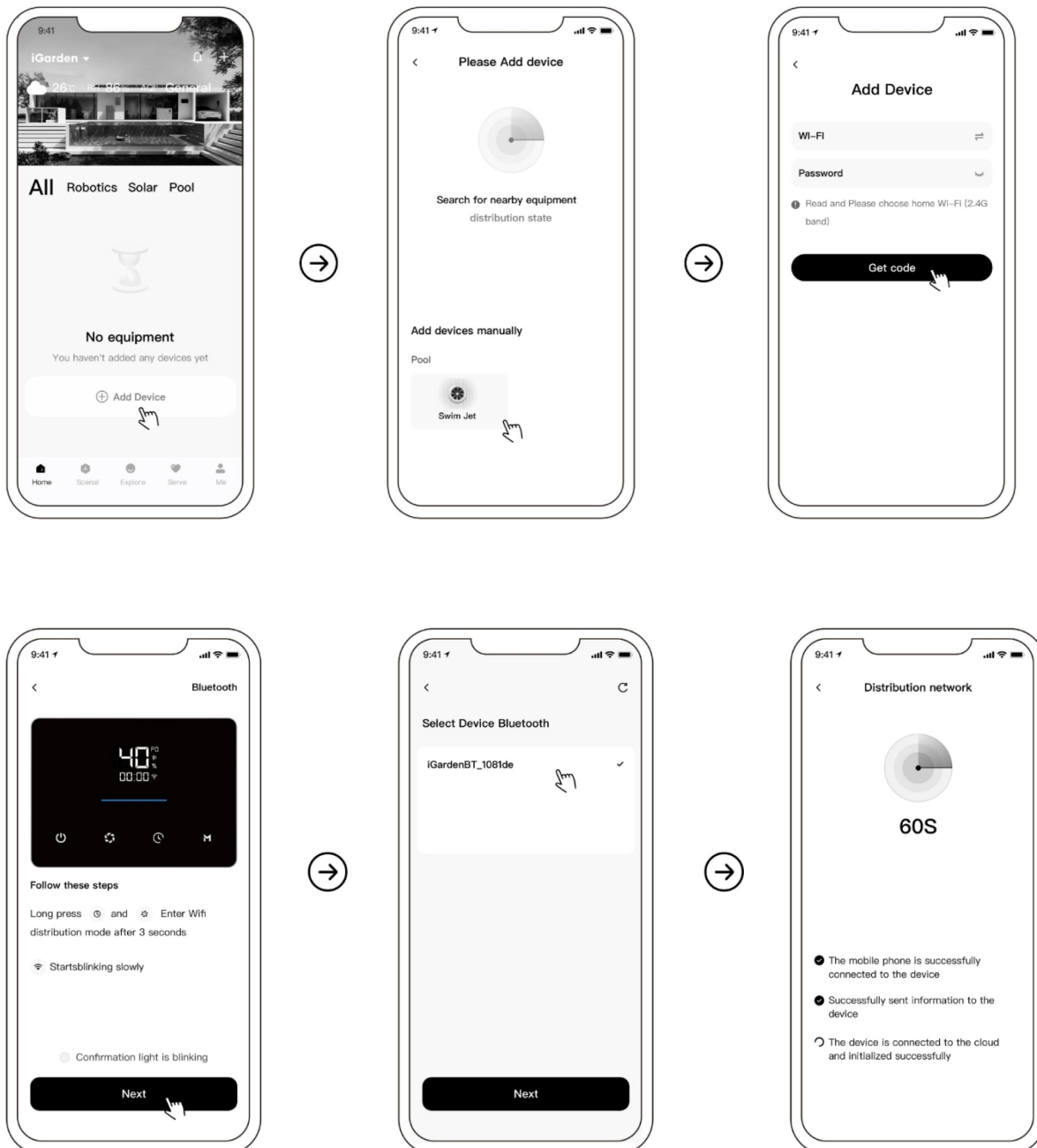
Nach dem Herunterladen können Sie sich per **E-Mail** oder **Telefonnummer** registrieren und bei Ihrem Konto anmelden.



10.3 Geräte hinzufügen und vernetzen

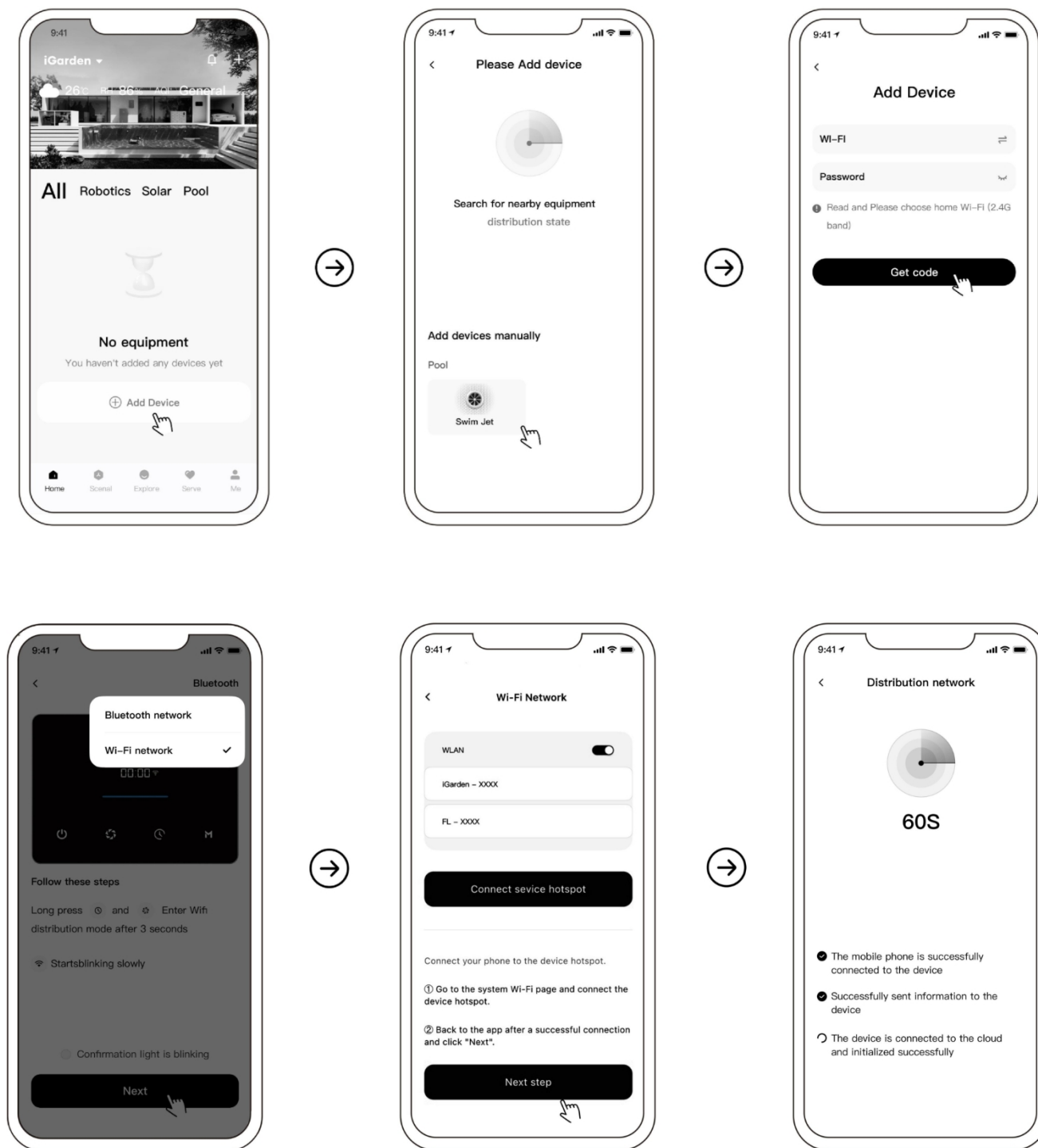
10.3.1 Bluetooth-Netzwerkmodus

1. Nachdem Sie das Netzteil eingeschaltet haben, halten Sie die Tasten „“ und „“ etwa 2 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt, bis das WLAN-Symbol blinkt; danach wechselt das Gerät in den Netzwerkmodus.
2. Öffnen Sie die **iGarden-App** und klicken Sie auf die Schaltfläche „Gerät hinzufügen“ ().
3. Befolgen Sie die Anweisungen der App, um die Geräteverbindung herzustellen. Anschließend wird Ihr Gerät unter „Home -My Garden an.“



10.3.2 WLAN-Hotspot-Netzwerkmodus

Die Bedienung entspricht der im Bluetooth-Modus: Wählen Sie den Modus „WLAN-Hotspot“ aus und folgen Sie den Anweisungen, um die Verbindung herzustellen.

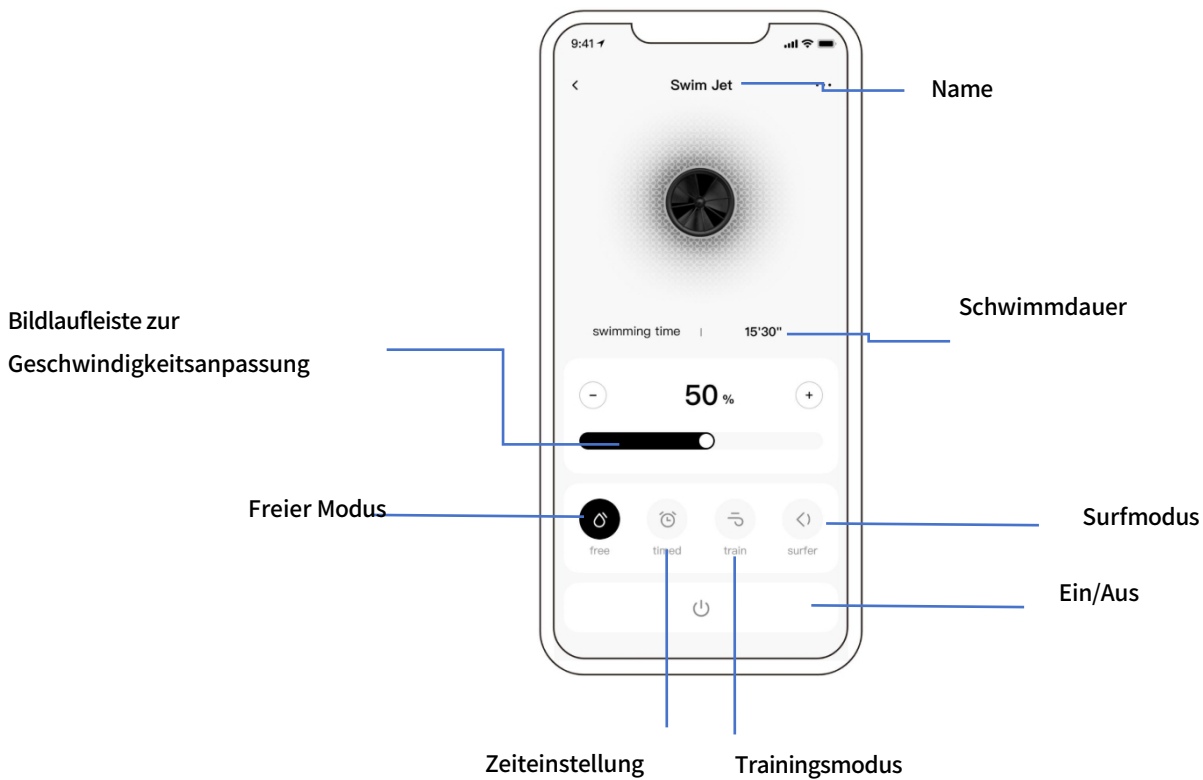


10.4 Schnittstellenfunktionen

10.4.1 Bedienelemente

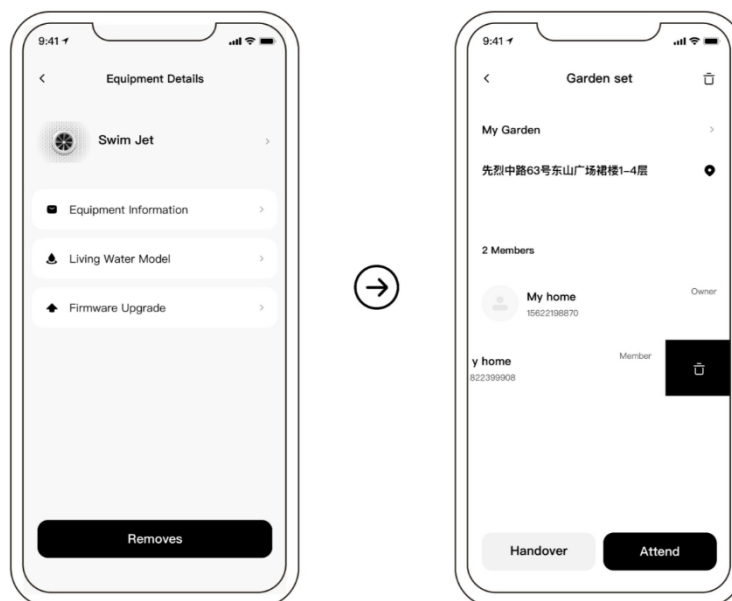
Nachdem Sie zum Starten auf das Gerät geklickt haben, wechselt es standardmäßig in den freien Modus. Die Bedienungsseite sieht wie folgt aus. Benutzer können

zwischen den Modi wechseln, die Geschwindigkeit einstellen, die Zeit einstellen und das Gerät ein- oder ausschalten.



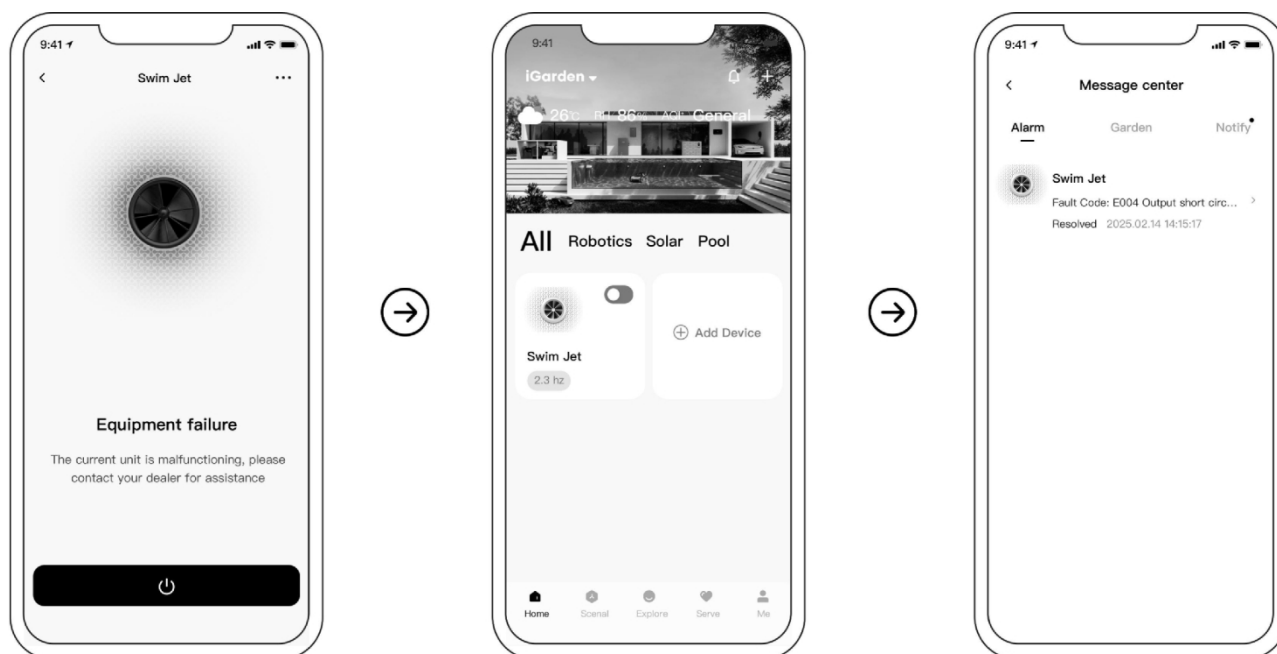
10.4.2 Geräte freigeben

Als iGarden-Manager können Sie ein Gerät über die Gerätedetailseite für andere Benutzer freigeben.



10.4.3 Fehleralarm

Sollte während der Nutzung des Produkts ein Gerätefehler auftreten, werden die Fehlerbezeichnung und der Fehlercode auf der Gerätesteuersseite oder im Meldungscenter angezeigt. Wenn Sie den Fehler nicht selbst beheben können, wenden Sie sich bitte an den Händler, damit dieser sich darum kümmert.



11. Pflege und Wartung des Produkts

Wenn das Produkt längere Zeit nicht benutzt wird, bauen Sie den Jet auseinander und lagern Sie ihn in einem Innenraum.

1. Schalten Sie das Gerät aus;
2. Trennen Sie das Netzkabel;
3. Trennen Sie das Steuerskabel an der Unterseite des Netzteils und des Bedienfelds;
4. Lagern Sie den Netzteilkasten und das Bedienfeld an einem trockenen Ort im Innenbereich.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Lagerung im Winter:

Im Winter sollten Sie den Wasserstand im Pool unterhalb des Jets absenken, um sicherzustellen, dass der Jet nicht im Wasser steht.



WARNUNG: Wenn Sie das Jet-Kabel lagern, sichern Sie den Stecker stets mit seiner Schutzkappe, um Korrosion und Feuchtigkeitseinwirkung zu vermeiden.

12. Störung und Schutz

12.1 Fehlererkennung

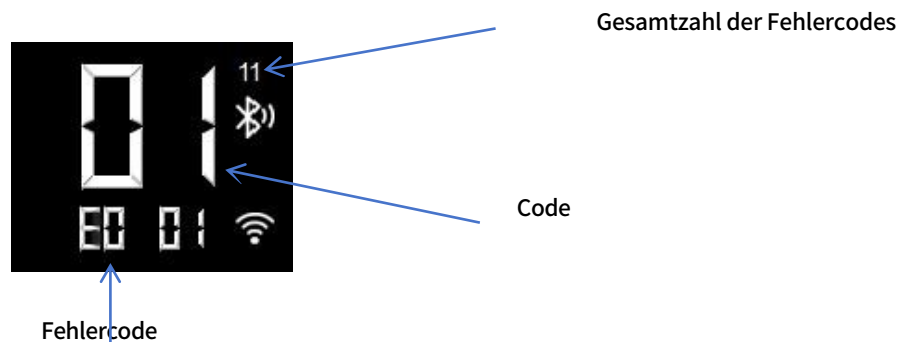
- Auftreten eines Fehlers: Wenn der Fix-Jet einen Fehler erkennt (mit Ausnahme von Strategien zur Geschwindigkeitsreduzierung), schaltet er sich automatisch ab und zeigt einen Fehlercode an.

- Automatische Wiederherstellung: Wenn der Fehler nach 30 Sekunden im ausgeschalteten Zustand behoben ist, kehrt das Gerät automatisch in den Zustand vor dem Fehler zurück. Tritt der Fehler erneut auf, schaltet es sich wieder aus, zeigt den Fehlercode an und wartet in 30-Sekunden-Intervallen weiter, bis der Fehler behoben ist.

- Fehler-Sperre: Treten innerhalb einer Stunde drei Fehler auf, sperrt das System den Fehlerzustand und deaktiviert die automatische Wiederherstellung. In diesem Fall ist ein manuelles Aus- und Einschalten durch einen Techniker erforderlich. Wenn mehrere Fehler auftreten, können Sie die Tasten „“ und „“ drücken, um zur Anzeige der Fehlerinformationen zu wechseln. Wenn keine Bedienung erfolgt, wechselt die Anzeige auf dem Bildschirm automatisch alle 5 Sekunden.

- Hinweis: Das oben Beschriebene ist der Fehlererkennungsprozess mit Ausnahme eines Motorstillstands (Fehlercode E0 06). Sobald der Motor stillsteht, stoppt der Jet sofort. Bitte schalten Sie die Stromversorgung aus und wieder ein, bevor Sie den Betrieb fortsetzen.

Das Fehlerdiagramm sieht wie folgt aus: In der oberen rechten Ecke des Bildschirms wird unter „“ die Gesamtzahl der Fehler angezeigt, genau in der Mitte unter „“ die aktuelle Fehlernummer und unten unter „“ der Fehlercode.



12.2 Liste der Fehlercodes:

SN	Fehlercode	Beschreibung	Ursache
1	E0 01	Abnormale Busspannung	Der Effektivwert der Busspannung weicht vom normalen Betriebsspannungsbereich ab (zu niedrig oder zu hoch)
2	E0 02	Fehler: Überlast des Ausgangsstroms	Die Stromspitze des Fix-Jets ist größer als das voreingestellte Maximum.
3	E0 03	Ausgangsstrom-Unsymmetrie	Die 3 Ausgangsströme sind unausgeglichen.
4	E0 04	Ausgang kurzgeschlossen	Die Ausgangsleitungen (Leitungen vom Anschlusskasten zum Jet) sind kurzgeschlossen oder es liegt ein hoher Strom an.
5	E0 05	Ausgang phasenverschoben	Schlechter Kontakt der Ausgangskabel oder interne Verkabelungsprobleme
6	E0 06	Motor blockiert	Der Motor ist verheddert oder durch Fremdkörper blockiert und kann sich nicht drehen

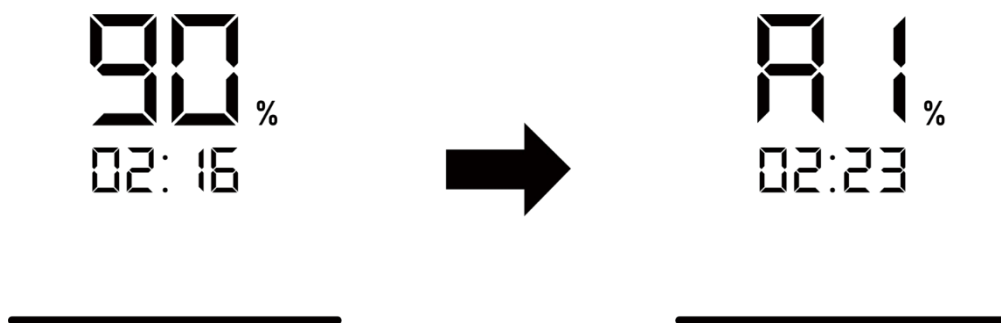
7	E0 07	Motorschutz bei unzureichender Wasserversorgung	Der Motor ist nicht vollständig in Wasser eingetaucht, was nach 30 Sekunden Laufzeit in den Fehlerzustand und schaltet sich ab.
8	E1 01	MOS-Überhitzung	Die Temperatur der MOS-Röhre auf der Treiberplatine ist zu hoch.
9	E1 02	Hohe Temperatur der Powerbox	Die Innentemperatur der Powerbox ist zu hoch.
10	E2 01	Ausfall des Temperatursensors	Der Temperatursensor auf der Treiberplatine oder der Temperatursensorschaltung auf der Displayplatine ist beschädigt.
11	E2 02	Fehler im Motorantrieb	Die Treiberplatine ist beschädigt oder die Motorsteuerung ist gestört.
12	E2 03	Kommunikationsfehler der Treiberplatine	Die Treiberplatine kann 30 Sekunden lang keine Verbindung herstellen.
13	E2 04	Fehler bei der Display-Kommunikation	Die Kommunikation zwischen dem Display und dem Netzteil Box ist für 5 Sekunden in Folge ausgefallen.

12.3 Geschwindigkeitsreduzierungsschutz

Um den sicheren Betrieb des Jets zu gewährleisten, ist die Powerbox mit den folgenden drei Arten von Drehzahlbegrenzungsmechanismen ausgestattet:

1. Beschreibung der Geschwindigkeitsbegrenzung bei hoher MOS-Röhrentemperatur

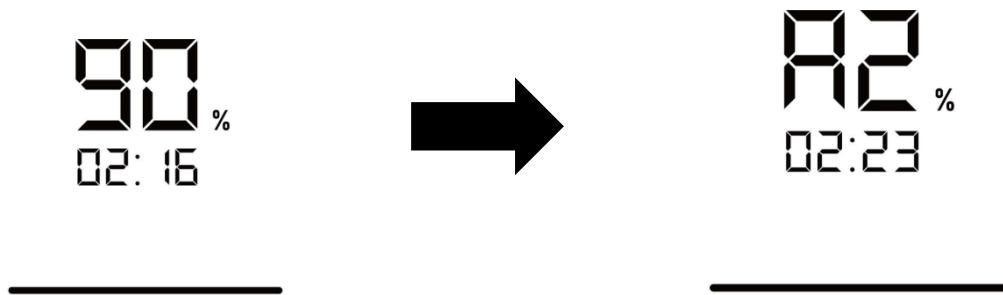
- Wenn die Temperatur der MOS-Röhre den eingestellten Wert überschreitet, verlangsamt das System automatisch die Geschwindigkeit. Zu diesem Zeitpunkt wechselt die Benutzeroberfläche zwischen der normalen Arbeitsansicht und der Warnung wegen hoher Temperatur der MOS-Röhre (auf dem Bedienfeld wird A1 angezeigt).



- Wenn die Temperatur des MOS-Röhrchens zu hoch ist, schaltet sich das System ab und meldet einen E101-Fehler.

2. Überhitzungsschutz für das Chassis

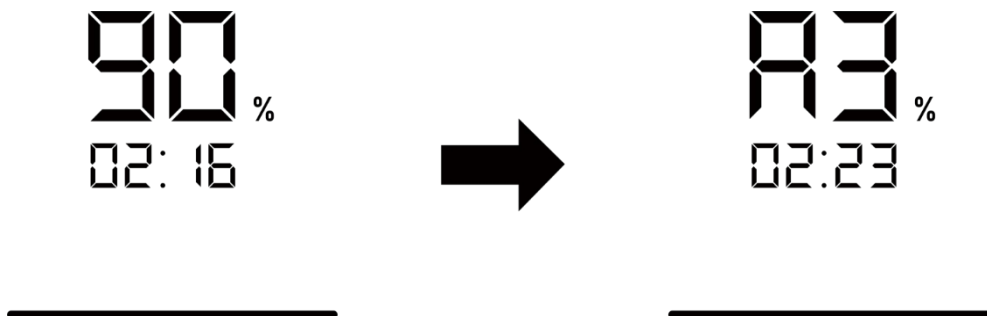
- Wenn die Gehäusetemperatur den eingestellten Wert überschreitet, drosselt das System automatisch die Leistung. In diesem Fall wechselt die Benutzeroberfläche zwischen der normalen Betriebsanzeige und der Warnmeldung wegen überhöhter Gehäusetemperatur hin und her (auf dem Bedienfeld wird „A2“ angezeigt).



- Wenn die Gehäusetemperatur zu hoch ist, schaltet sich das System ab und meldet den Fehler E102.

3. Überstromschutz am Ausgang

- Wenn der Ausgangsstrom den eingestellten Wert überschreitet, verlangsamt das System automatisch den Betrieb; dabei wechselt die Benutzeroberfläche zwischen der normalen Betriebsanzeige und der Warnung vor einer Ausgangsstromüberlastung (auf der Benutzeroberfläche des Bedienfelds wird A3 angezeigt).



- Wenn der Ausgangsstrom zu hoch ist, schaltet sich das System ab und meldet den Fehler E002.

Hinweis: In jedem Schutzzustand passt das Gerät die Drehzahl automatisch an, um Schäden zu vermeiden und den sicheren Betrieb Ihres Geräts zu gewährleisten.

13. FAQ & Lösungen

Problem	Ursache	Lösung
Laute Geräusche	• Der Jet ist nicht vollständig in Wasser eingetaucht	• Stellen Sie sicher, dass der Jet vollständig im Wasser eingetaucht ist • Empfohlene Einbautiefe für den Fix-Jet (Mitte des Fix-Jets bis zur Wasseroberfläche): 250 mm

Schwacher Durchfluss	• Der Jet ist nicht parallel zur Wasseroberfläche	• Prüfen Sie, ob die Halterung des Swim Jets richtig eingestellt ist.
	• Der Motor funktioniert nicht	• Sollte der Motor nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
Kein LCD-Display	• Das Bedienfeld ist nicht an die Stromversorgung angeschlossen oder der Schalter ist ausgeschaltet. • Empfangsfehler des Displays	• Stellen Sie sicher, dass das Bedienfeld eingeschaltet ist und der Schalter auf „Ein“ steht.

14. Entsorgung

14.1 Außerbetriebnahme

1. Schalten Sie die Stromversorgung aus.
2. Schalten Sie die Stromversorgung rund um den Pool aus. 3. Ziehen Sie das Netzkabel ab.
4. Trennen Sie das Motorkabel unter dem Schaltkasten.

14.2 Entsorgung



Wenn Sie dieses Produkt entsorgen, sortieren Sie es bitte in den Elektro- oder Elektronikschrott oder geben Sie es bei Ihrem örtlichen Abfallrecyclingsystem ab. Durch die getrennte Sammlung und das Recycling des Geräts am Ort der Entsorgung können Sie sicherstellen, dass es auf eine Weise entsorgt wird, die der menschlichen Gesundheit und der Umwelt zugutekommt.

Wenden Sie sich an Ihre örtlichen Behörden, um zu erfahren, wo Sie Ihren Fixjet recyceln können.

15. Zertifizierungsstandards

Alle Swim Jet-Modelle entsprechen den folgenden spezifischen Normen:

LVD-Richtlinie: 2014/35/EU	
■ EN 60335-1	
■ EN 60335-2-41	
■ EN 62233:2008	
EMV-Richtlinie: 2014/30/EU	
■ EN 55014-1	■ EN 55014-2
■ EN 61000-3-2	■ EN 61000-3-3

■ AS/NZS 60335.2.41:2013, Änderung 1: 2018
■ AS/NZS 60335.1:2020 Änderung 1:2021



VÁGNER POOL s.r.o.
Nad Safinou II 348
25250 Vestec
Tschechische Republik
www.vagnerpool.com
info@vagnerpool.com

F-03
V260619